ALLGEMEINE BUCHUNGSBEDINGUNGEN FÜR GENUSS BOOT ODER TOS

ZUSAMMENFASSUNG

Präambel: Parteien und Vertragsunterlagen

1. Objekt
2. Politique de confidentialité, RGPD et collecte de données
3. Die Präsentation der Boote auf der Website
4. Reservierung
5. Die Reservierungsgebühr Bedingungen
6. Zahlung
7. Das Widerrufsrecht
8. Die Ausführung der Reservierung
9. Verschiedene Bestimmungen
10. Beilegung von Streitigkeiten
11. MangoPay Zahlungsdienst-Rahmenvertrag

PREAMBLE

Die Website https://medyacht-services.digital-nautic.com ist eine Buchungsplattform für Sportboote, deren Herausgeber ist die Firma BandOfBoats SAS, wie in den „Bedingungen“ verfügbar über die Website beschrieben. Die Buchungskonditionen eines Sportboot MED YACHT MARINE (im Folgenden „diese Bedingungen“) werden zwischen einerseits digitaler Nautic und Nutzer der Buchungsplattform abgeschlossen.

Die Benutzer werden in Betracht gezogen, die Vermieter und Boaters. Die GDS ist die professionelle Vermieter von Sportbooten, deren Details über die Miete des Bootes durch den Segler reserviert erwähnt.

Der Yachtsman ist die Person, die identifiziert und wollte ein Boot auf der Website zu buchen.

er Yachtsman, Verbraucher oder Nicht-Profi, hat als solche spezifischen Rechte einschließlich detaillierter-Code des Verbrauchs. Der Yachtsman erkennt, dass diese Rechte untergraben werden, wenn Reservierungen über die Website abgeschlossen werden, professionell.

Der Yachtsman natürliche Person erklärt hiermit mindestens 18 Jahre sein und die Rechtsfähigkeit oder hält Erlaubnis der Eltern ihm erlaubt, eine Reservierung auf der Website zu machen.

Diese Bedingungen werden ergänzt durch einen oder mehrere Verträge (n) Anwendung oder Vertrag (en) abgeschlossen Unterkunft (n) zwischen dem Vermieter und Seglern.

Die Rechts- und Tarifbedingungen auf der Website gelten auch für die Bedingungen und das Leasing über die Website eingegeben.

Dieser Satz von Verdingungsunterlagen ist durchsetzbar gegen die Yachtsman, Vermieterin und Band Of Boats SAS.

Diese Bedingungen sind wirksam ab 16. Mai 2014.

Sie können durch Band Of Boats jederzeit geändert werden, um die einerseits alle Rechts- und Rechtsprechungsänderungen für E-Commerce zu übernehmen und zum anderen technischen oder technologischen Entwicklung, die Website zu verbessern.

1. ZWECK

Diese Bedingungen sollen die Bedingungen festzustellen, für jede Handlung Buchung erfolgt - Abschluss Mietvertrag - ein oder mehrere Boote auf der Website von der Vermieterin und die Definition in Artikel 2 unter (im Folgenden "das Boot oder (x)").

Kunden, die keinen Wohnsitz in Frankreich wollen über die Website bestellen sollte das anwendbare Recht überprüfen können sie diese Art von Transaktion realisieren. Die Existenz der Website kann als Akt der Kundenakquise zu qualifizieren, aber Fernabsatzvertrag.

Im Allgemeinen Band Of Boats und Nutzer akzeptieren ausdrücklich die Möglichkeit, Informationen per E-Mail auszutauschen.

2. DATENSCHUTZ, RGPD UND DATENSAMMLUNG

Diese Politik Data Privacy beschreibt, wie wir sammeln, nutzen und verarbeiten Informationen über Sie, einschließlich persönliche Informationen im Zusammenhang mit Ihrem Zugang und die Nutzung von BandOfBoats Plattformen, Digitale-Nautic und Zahlungsdienste.

Was wir sammeln

Wir sammeln zwei Arten von Informationen: Informationen, die Sie zur Verfügung stellen, die Informationen automatisch aus der Nutzung unserer Dienste gesammelt.

Informationen, die Sie

- **Bestellinformationen.**
  Wenn auf der Plattform der Bestellung und den Mietvertrag zu entwerfen, müssen wir Ihren Titel, Name, Vorname, Geburtsdatum, Telefonnummer und Postanschrift und E-Mail. Auf einen Mietbooten mit Genehmigungen, können wir Ihre Boot Lizenznummer und Land und / oder den ausstellenden Staat sowie Ihre ID-Nummer und Land und / oder staatliche Sender benötigen . Keine dieser Informationen ist öffentlich.
- **Zahlungsinformationen.**
  Der Zahlungsteil ist in seiner Gesamtheit durch MangoPay und gegenseitigen Kredit verwaltet. Keine Kreditkartennummer wird von uns aus Sicherheitsgründen gespeichert.

Informationen automatisch aus der Nutzung unserer Dienste gesammelt

- **Nutzungsdaten.**
  Wir sammeln Informationen über Wechselwirkungen mit der Plattform, wie Seiten oder andere Inhalte betrachtet, Durchsuchungen, Buchungen, Benachrichtigungen erhalten (per E-Mail oder SMS).

- **Logdaten.**
  Wir Logdaten Informationen automatisch erfasst werden, wenn die Nutzung der Plattform, auch für Benutzer, die nicht angemeldet sind oder kein Konto erstellt. Zu diesen Informationen gehören: Details zu Plattform-Nutzung, IP-Adresse, Sitzungsdauer, Häufigkeit der Besuche, Hardware-Informationen und Software verwendet, um die Plattform zuzugreifen (Gerät, Browser-Typ ...), Informationen über Veranstaltungen Surfen (zum Beispiel unerwarteten Beendigung von die mobile Anwendung) und die Seite angezeigt oder vor oder nach der Plattform verwendet. Diese Informationen werden nach 6 Monaten anonymisiert.
- **Cookies und ähnliche Technologien.**
  Wenn unsere Plattform zugreifen, Digital-Nautic / BandOfBoats (und Partnerunternehmen) können kleine Datendateien auf dem Computer speichern oder andere vom Benutzer verwendeten Gerät. Diese Dateien können Cookies, transparentes Gifs, Web Beacons, E-Tags sein, „Flash-Cookies“ oder andere lokale Speicher zur Verfügung gestellt durch den Browser oder verknüpften Anwendungen (hier „Cookies“ genannt).

Wie verwenden wir, was wir sammeln

Wir verwenden, speichern und verarbeiten diese Informationen zu liefern und unseren Service zu verbessern und eine sichere, sichere und zuverlässige Erfahrung zu gewährleisten.

Zum Beispiel können wir diese Informationen verwenden:

- **Bereitstellung und Verbesserung unserer Dienstleistungen**
  - Bitte senden Sie Service, Support und Verwaltung Nachrichten, Erinnerungen, technische Mitteilungen, Updates, Sicherheitswarnungen und Informationen. Wir verwenden SMS und E-Mails zu diesem Zweck;
  - Transaktionsverarbeitung ermöglichen und Benachrichtigungen für diese Transaktionen senden;
  - Verbesserung unserer Dienstleistungen, einschließlich Ihrer Benutzererfahrung Customizing;
  - messen die Leistung unserer Dienste und zur Verbesserung der Inhalt und das Layout.
- **Achten Sie auf eine sichere, sichere und zuverlässige Erfahrung**
  - authentifizieren, die von unseren Benutzern zur Verfügung gestellten Informationen, einschließlich, wenn das Konto und Passwort-Reset-Prozesse zu schaffen;
  - collect Gebühren und Probleme lösen;
  - erkennen, zu verhindern und / oder zu korrigieren Betrug, Missbrauch, Sicherheitsvorfälle oder andere potenziell schädliche, verboten oder illegale Aktivitäten;
  - erkennen, zu verhindern oder zu korrigieren Verletzungen und unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in Kraft treten;
  - verwalten und unsere technische Infrastruktur schützen;
  - führen Risikobewertungen;
  - erfüllen unseren gesetzlichen Verpflichtungen, lösen Streitigkeiten wir mit jedem unserer Mitglieder haben, und unsere Vereinbarungen durchzusetzen; in dieser Hinsicht können wir alle oder einen Teil des vorhergehenden mit oder ohne weitere Ankündigung für unsere Nutzer zu tun, wo nach geltendem Recht erlaubt.
- **Geben Sie, Anpassen, Bewertung und Verbesserung unserer Werbung und Marketing unserer Dienstleistungen**
  - Bitte senden Sie Werbebotschaften, Werbung, Werbung und andere Informationen, die Sie ganz nach Ihren Vorlieben interessieren könnten;
  - personalisieren, zu bewerten und verbessern unsere Werbung;
  - administer Förderprogramme, Auszeichnungen, Umfragen, Lotterien, Wettbewerbe oder andere Werbeaktivitäten oder Veranstaltungen;
  - Ihre Eigenschaften und Vorlieben Profilierungs (basierend auf den Informationen, die Sie uns geben, Ihre Interaktionen mit dem Digital-Nautic-Plattform (https://medyacht-services.digital-nautic.com) / BandOfBoats, Informationen an Dritte erhalten, sowie als Suchverlauf und Buchungen) Sie Werbebotschaften, Werbung, Werbung und andere Informationen zukommen zu lassen, dass wir für Sie von Interesse denken sein kann.

Vorratsdatenspeicherung

Wir behalten uns die gesammelten Informationen so lange, wie es vernünftigerweise notwendig ist, und die für unsere Operationen. Wir schließen automatisch die Konten unserer Mitglieder und löschen ihre persönlichen Daten nach 30 Jahren der Inaktivität. Im Falle eines Antrags auf Ihr Konto zu schließen, werden die Daten gelöscht, wie unten in der „Ihre Rechte“ Abschnitt angegeben.

Diffusion

Die Profile und Informationen zu Vermietungen beziehen, sind für die ausschließliche Verwendung von BandOfBoats und dem professionellen Mieter Gebrauch macht für seine Verträge vorbehalten. BandOfBoats teilt nicht jeder seiner Kundendaten mit Drittanbieter-Marketing-Partner. Um Reservierungen zu erleichtern, teilen wir die notwendigen Informationen zur Durchführung des Dienstes, einschließlich der persönlichen Daten (Name, Vorname, Kontaktdaten, Lizenznummer, Kfz-Kennzeichen, Adresse des Fahrzeugs) zu Profis.

teilen können Informationen mit Lieferanten und Dienstleistern beschäftigt oder arbeiten bei uns in der Zahlungsabwicklung, Betrieb unserer Dienste und Kunden-Support-Funktionen und die brauchen diese Informationen, um Zugriff auf ihre Arbeit zu verrichten. In einigen Fällen kann die Service-Provider-Informationen direkt von den Benutzern im Auftrag von BandOfBoats sammeln. Diese Dienstleister können innerhalb oder außerhalb des Benutzers Aufenthaltsland, einschließlich außerhalb des EWR befinden.

Zum Beispiel können Service-Provider uns helfen: (i) überprüfen Sie Ihre Identität oder authentifizieren Ihre Identifizierung, (ii) überprüfen Informationen gegen öffentliche Datenbanken, (iii) Kontrollen Hintergrund oder Polizei durchführen, Betrugsprävention und Risikobewertung durchführen, (iv) Kunden zur Verfügung stellen Dienstleistung, die Werbung oder Zahlungsdienste. Diese Dienstleister haben begrenzten Zugriff auf Ihre Daten als Teil dieser Aufgaben in unserem Auftrag durchführen und haben eine vertragliche Verpflichtung zu schützen und sie für den alleinigen Zweck zu verwenden, für die sie offenbart wurden und in Übereinstimmung mit der Charta der Schutz personenbezogener Daten.

Deine Rechte

Als Anwender können Sie die folgenden Rechte auf Ihre persönlichen Daten beigefügt auszuüben.

- Zugangsgenehmigung
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Verödung (Recht auf Vergessen)
- Recht auf eine Begrenzung der Behandlung
- Recht auf Datenportabilität
- Einspruchsrecht

Um eine dieser Rechte ausüben, können Sie zu contact@bandofboats.com schreiben. Wir werden so schnell wie möglich antworten. Sie haben auch die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Informationen Kommissarin Office (ICO) zu erheben.

In einigen Fällen kann BandOfBoats Ihre Daten löscht, indem Sie Ihr Konto zu löschen, kann aber unverzüglich zu löschen, bestimmte Informationen aufgrund Einhaltung der geltenden Gesetze, Betrugserkennung oder Prävention, Erhebung von Gebühren fällig, Streitschlichtung, Reklamationsbearbeitung, Problemlösung nicht in der Lage sein, Unterstützung bei einer Untersuchung, die Einhaltung der Prüfungen und Untersuchungen, Anwendung unserer Nutzungsbedingungen und Richtlinien.

Sicherheit

Alle Dokumente, persönliche oder finanzielle Informationen enthalten, sind unser Eigentum betrachtet und werden vertraulich jederzeit behandelt. Wir arbeiten hart daran, diese persönliche oder finanzielle Informationen von unerlaubten Zugriff, Verwendung, Änderung oder Zerstörung zu schützen. Alle diese elektronischen Informationen auf eingeschränkten Zugriff Datenbankservern gespeichert und wird in der Regel erhalten, bis Sie uns auffordern, ihn zu ändern oder zu löschen, wie unten beschrieben. Wir geben diese Informationen an unsere Mitarbeiter, Subunternehmer oder verbundene Unternehmen nur dann, wenn a) die sie benötigen, um diese Informationen kennen BandOfBoats die Dienste zur Verfügung zu stellen, und b) sie verpflichtet sind, es nicht zu anderen Menschen offen zu legen.

Alle Interaktionen mit unseren Dienstleistungen verwenden, um den Transport Layer Security / Secure Sockets Layer (TLS / SSL) - Protokoll. Wir verwenden ein Zahlungs-Gateway von Drittanbietern, die auf einer sicheren Prozess Kreditkartentransaktionen bekannt ist.

Wechsel des Besitzers

Wenn wir fusionieren oder von einem anderen Unternehmen übernommen, so können wir mit ihnen Informationen in Übereinstimmung mit unseren Standards der Vertraulichkeit und geltenden Rechts teilen.

Heikle Informationen

Wir bitten Sie, uns nicht zu schicken, und nicht offen zu legen, vertrauliche Informationen, sofern nicht spezifische Anfrage (Sozialversicherungsnummern, Informationen über die Rasse oder ethnische Herkunft, politische Meinungen, Religion, Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft oder auf anderer Weise, Überzeugungen, Gesundheit, Biometrie, oder genetische Eigenschaften).

Datenschutz bei Kindern

Unsere Websites und mobile Anwendungen sind die allgemeine Publikum Sites und unsere Dienstleistungen sind nicht für Personen unter 18 Jahren bestimmt. Wir tun nicht wissentlich Informationen von Nutzern unter 18 Jahren. Wenn ein Kind bereits uns mit Informationen zur Verfügung gestellt hat, deren Eltern oder Erziehungsberechtigte können mit uns zum Zwecke der diese Informationen zu löschen oder ein Konto zu schließen.

Third Party Privacy Practices

Diese Datenschutzerklärung bezieht sich nur auf die Verwendung und die Offenlegung von Informationen durch Koolicar gesammelt. Diese Datenschutzrichtlinien behandelt nicht, und wir sind nicht verantwortlich für die Privatsphäre, Informationen oder andere Praktiken Dritter, auch Dritten eine Website oder eine Dienstleistung Betrieb, in dem die Dienstleistungen verknüpft sind. Die Aufnahme eines Links auf unsere Dienstleistungen zu Eigen zu machen der verlinkten Seite oder eine Dienstleistung von uns oder unseren Tochtergesellschaften. Wenn Sie offen legen, Ihre Informationen an Dritte oder wenn Sie auf eine Website Dritter gerichtet sind, ihre Datenschutzhinweisen und Praktiken gelten.

Änderungen in dieser Politik

Wir müssen diese Datenschutzrichtlinie ändern. Bitte beachten Sie das „latest revision“ Datum oben auf der Seite zu sehen, wenn diese Datenschutzerklärung zuletzt überarbeitet wurde. Alle Änderungen an diese Datenschutzrichtlinie werden wirksam, wenn wir die überarbeiteten Datenschutzbestimmungen veröffentlichen. Ihre Nutzung der Dienste nach diesen Änderungen bedeutet, dass Sie die überarbeitete Datenschutzerklärung akzeptieren. Wenn Sie mit diesen Änderungen nicht einverstanden sind, können Sie Koolicar Kundenservice Ihr Konto zu schließen. Sie werden nur durch die vorherige Version der Datenschutzrichtlinie gebunden.

Kontakt

Bei Fragen zu personenbezogenen Daten können Sie mit uns an den folgenden Koordinaten an: Zu Händen von Etienne Millet, Band Of Boats, 6 rue René Viviani, 44200 Nantes, Frankreich oder Verwendung contact@bandofboats.com.

3. VORSTELLUNG DER BOOTE AUF DER SEITE

3.1 - Boote sind auf der Website von der Vermieterin beschrieben. Sie engagiert sich für genau die technischen Eigenschaften zu beschreiben und die Ausrüstung des Bootes. Es stimmt auch alle diese Informationen zu erhalten.
Im Rahmen einer Partnervermittlung, Verantwortung BandOfBoats kann nicht als solche gehalten werden. Im Falle einer falschen oder irreführenden Informationen über die Eigenschaften der Boote, entfernen Nautic Digital-Website, sobald er sich bewusst ist, jeden Hinweis auf den Vermieter besorgt und ihrer Charta.

3.2 - Das Boot präsentierte manchmal von der Präsentation auf der Website etwas unterschiedlich sein. Unterschiede von Qualitätsfarbfotos, Schwierigkeiten führen können, auf dem Bildschirm erscheinen Rendering Texturen oder ohne abschließend zu verstehen ist, die technische Anpassung. Diese Unterschiede können nicht als Vertragswidrigkeit interpretiert werden und zum Erlöschen der Reservierung, außer in Fällen, in denen die Unterschiede sind ein wesentliches Merkmal eines Bootes oder Ausrüstung beworben.

3.3 - Jede Nichtverfügbarkeit eines Bootes muss sofort von der Vermieterin bei BandOfBoats SAS gemeldet werden.

4. RESERVATION

Der Yachtsman führt das Boot Buchung nur über die Website mit dem Zeitplan zur Verfügung gestellt. Reservierungen übermittelt durch andere Mittel - E-Mail, Post, Fax - werden nicht bearbeitet.

4.1 - Die Behandlung der letzten Buchung über die Website

Der Mietvertrag ist gültig gebildet wird, wenn einmal seine Identität ergriffen (Titel, Name, Vorname, Geburtsdatum), seine Kontaktdaten (Adresse und Telefon), entschied sich die Segler das Boot und die Mietdauer (1 Klick), war in der Lage, den Mietvertrag,

akzeptiert die Verkaufsbedingungen, überprüft den Inhalt seines Buches zu lesen und zu akzeptieren, Fehler korrigiert hat, ging mit der Zahlung (Zahlung des ersten Teils des Betrags oder zum vollständigen Bezahlung) und mit einem zweiten Klick bestätigt, gemäß den Bestimmungen der Artikel 1369-1 bis 1369-6 des BGB.

Das Verfahren der Doppelklick ist die Zustimmung des Plaisancier der Mietvertrag und treibt die Zahlung fällig unter dem Vorbehalt des Bootes von der Vermieterin zum Nutzen von Sportbooten. Nach Artikel L121-19-3 des Code, beliebigen Reihenfolge durch die zweiten Klick führt zu einer Zahlungsverpflichtung bestätigt.

Es sei daran erinnert, dass die Bestimmungen dieser Bedingungen zum Mietvertrag gelten.

Eine E-Mail mit dem GTC wird an die E-Mail-Adresse des Plaisancier werden geschickt, um den Abschluss des Vertrages in einem dauerhaften Datenträger und Lebenslauf und alle Elemente, um zu bestätigen, die Gegenstand der allgemeinen Informationspflicht waren.

Es wird dringend diese E-Mail Plaisancier Bestätigung Spezifizierungs insbesondere die Vermietung Nummer empfohlen zu halten.

BandOfBoats sendet sofort die Vermieterin der spezifischen Bestimmungen des Mietvertrags (Typ reserviert Boot, Ausrüstung und Reservierungszeitraum).

4.2 - Beweis der Transaktion

Die Datensätze gespeichert in Computersystemen von BandOfBoats innerhalb einer angemessenen Sicherheitsbedingungen wird als Beweis für Mitteilungen, Aufträge und Zahlungen zwischen den Parteien.

Die Einreichung der Buchungsaufträge und Rechnungen auf einem zuverlässigen und langlebigen als Beweis erbracht werden, dass die Plaisancier ausdrücklich anerkennt.

5. TARIF RESERVIERUNG BEDINGUNGEN

Preise auf der Website sind in Euro (€) Steuern (einschließlich Steuern). Der Mehrwertsteuersatz angewandt ist die rechtliche Französisch Rate. Wenn die Höhe der Rate des Französisch Mehrwertsteuer zu ändern, wird die Preisanpassung sofortige Steuer fristlos erfolgen.

BandOfBoats oder der Vermieter kann von einem Buch Tarifen ändert entweder Charter auf der Website und jederzeit. Allerdings gelten die Änderungen werden nicht für Buchungen, sobald der Vertrag rechtsgültig gebildet (Artikel 3-1).

6. ZAHLUNG

6.1 - Der Nutzer wird ausdrücklich informiert und akzeptieren, dass alle auf der Website geleisteten Zahlungen werden von der Firma verwaltet Leetchi Corp. SA, genehmigt als elektronisches Geld, registrierte mit RCS Luxemburg unter der Nummer B173459, mit Sitz 26-28 Rives de Clausen, L-2165 Luxemburg (im Folgenden: "MangoPay"). Die Boaters Vertrag direkt mit MangoPay im Hinblick auf die Umsetzung dieser Zahlungen, die allgemeinen Bedingungen für die Annahme MangoPay nachstehend wiedergegeben (Artikel 10). Im Fall eines Widerspruchs zwischen den Allgemeinen Geschäftsbedingungen MangoPay und diese Bedingungen ist letztere maßgebend.

Die Boaters ernennen ausdrücklich BandOfBoats Anweisungen zur Zahlung MangoPay in ihrem Namen und in ihrem Namen zu übertragen.

6.2 - Der Yachtsman kann in Raten zahlen, die von ihm auf der Website gewählt. Der Mietvertrag wird nach Zahlung des ersten Teils des Preises abgeschlossen. Die vollständige Zahlung muss mindestens eine Woche vor dem geplanten Zeitpunkt der Miete erfolgen. Nach dieser Zeit ist die Reservierung ungültig und die ersten Zahlungen werden von der Vermieterin als Strafklausel außer in Fällen höhere Gewalt ordnungsgemäß nachgewiesen durch die yachtsman beibehalten.

6.3 - Die Zahlung erfolgt ausschließlich per Kreditkarte zum Zeitpunkt der Buchung bestätigt.

Der Yachtsman garantiert BandOfBoats, dass er die erforderliche Berechtigung hat die Methode der Zahlung zu verwenden, bei der Validierung der Reservierung. BandOfBoats behält sich das Recht vor, eine Reservierung und eine Bestimmung im Falle einer Ablehnung auszusetzen Zahlung per Kreditkarte durch zertifizierte Finanzinstitut oder im Falle der Nichtzahlung zu genehmigen.

BandOfBoats behält sich das Recht vor, eine Reservierung von einem Segler zu ehren, die nicht vollständig bezahlt hat oder einer früheren Bestellung oder mit denen eine Zahlung Streit verabreicht wird.

6.4 - BandOfBoats kann eine Reservierung Check-out-Verfahren einzurichten niemand zu versichern ist die Bankverbindung einer anderen Person ohne sein Wissen oder die Identität eines Dritten verwendet wird. Im Rahmen dieser Prüfung kann es Plaisancier BandOfBoats E-Mail senden an contact@bandofboats.com eine doppelseitige Kopie einer ID und / oder eine Kopie der Kreditkarte gefragt werden, zur Zahlung (Duplexkopien verwendet, wobei darauf geachtet nur die ersten 4 und die letzten 2 Ziffern der Nummer auf der Vorderseite und Ausblenden das Kryptogramms und die vollständige Nummer der Karte anzuzeigen, die auf erscheinen können hohl Rückseite der Karte) und der Nachweis der Adresse.

Die Reservierung wird nach Erhalt und Prüfung von Teilen bestätigt werden gesendet. Dennoch kann die Verantwortung von BandOfBoats nicht von der Vermieterin im Fall von Identitätsdiebstahl aus dem Plaisancier in Eingriff gebracht werden, außer zu zeigen, dass die Kontaktinformation vollständig und scheinbar abstrus sind.

7. DIE FAKULTÄT WARTE

Gemäß Artikel 12 des L121-21-8 des Consumer-Code wird keine Wartezeit für „die Bereitstellung von Unterkünften Dienstleistungen, andere als Wohnraum, Transportdienstleistungen von Waren, Mietwagen, Gastronomie oder Freizeitaktivitäten an einem Tag oder zu einer bestimmten Zeit zur Verfügung gestellt werden. " Folglich wird der Mietvertrag zwischen dem Vermieter und Plaisancier für das reservierte Boot und die Zeit auf den Vertrag von der ersten Zahlung durch die yachtsman endgültig abgeschlossen.

8. UMSETZUNG DER RESERVIERUNG

8.1 - Die GDS ist verpflichtet, bei der Yachtsman und Zahlung der Buchung ordnungsgemäß erhalten von Digital Nautic mietet das Boot in dem Buch beschrieben. Digitale Nautic bietet nur Partneragenturen können nicht haftbar gemacht werden im Falle der Nichtverfügbarkeit des Bootes vorbehalten.

8.2 - Verwaltung von Fällen der Nichtverfügbarkeit

8.2.1 - Für den Fall, dass es aus Gründen des Schadens oder des schlechten Wetters nicht möglich ist, den Buchungstag oder das Datum einzuhalten Den gebuchten Bootstyp entnehmen Sie bitte den allgemeinen Mietbedingungen des Mieters, die auf der Rückseite des Vertrages angegeben sind.

8.2.2 - Falls der gebuchte Bootstyp nicht eingehalten werden kann, beachten Sie bitte die allgemeinen Mietbedingungen des Mieters, die auf der Rückseite des Vertrages angegeben sind.

8.2.3 - Bei Doppelbuchung auf demselben Boot beachten Sie bitte die auf der Rückseite des Vertrages genannten allgemeinen Mietbedingungen des Mieters.

8.3 - Bei Abwesenheit des Mieters am Tag und zum Zeitpunkt der Buchung wird keine Rückerstattung akzeptiert, sofern in den allgemeinen Mietbedingungen des Mieters nichts anderes angegeben ist.

9. VERSCHIEDENE

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam ist, gilt es ungeschriebene als angenommen, aber nicht zu einer Unwirksamkeit aller vertraglichen Bestimmungen. Jede Toleranz oder Verzicht einer Vertragspartei bei der Anwendung aller oder einen Teil der Verpflichtungen im Rahmen dieser Bedingungen, unabhängig von der Häufigkeit und Dauer gewesen sein mag, nicht eine Änderung der TOS in Betracht gezogen werden, oder erzeugt jegliche Rechte. Wenn die TOS-Übersetzung in einer Fremdsprache, nur das Französisch Text maßgebend.

10. BEILEGUNG VON STREITIGKEITEN

Diese Bedingungen werden durch Französisch Recht. Im Streitfall kann der Kunde für eine herkömmliche Mediation oder andere alternative Mittel zur Beilegung von Streitigkeiten entscheiden. Alle Streitigkeiten werden dem zuständigen Gericht des Wohnsitzes des Beklagten oder der Wahl des letzteren vorgelegt werden, stellen Sie den Umgang mit dem Boot. Wenn jedoch professionelle Segler, hat das Nantes Handelsgericht ausschließlich zuständig.

11. MANGOPAY ZAHLUNGSDIENST-RAHMENVERTRAG

Abgeschlossen zwischen:

- Dem Kunden, einer natürlichen, volljährigen Person mit voller Geschäftsfähigkeit, wohnhaft in einem EU-Mitgliedstaat oder in einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder in einem Drittland, das die entsprechenden Anforderungen hinsichtlich Geldwäsche und der Terrorismus-Finanzierung auferlegt, oder einer juristischen Person, die in einem dieser Staaten eingetragen ist und in seinem/ihrem Namen für kommerzielle, industrielle, handwerkliche oder berufliche Zwecke als Verkäufer von Waren oder Dienstleistungen auf der Webseite handelt,

der hierin nachfolgend als „der Verkäufer" bezeichnet wird, auf der einen Seite;

und,

MANGOPAY S.A., einer vom luxemburgischen Recht geregelten Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2.000.000 Euro, mit eingetragenem Sitz in 59 Boulevard Royal, L-2449 Luxemburg, die in das luxemburgische Handels- und Unternehmensregister unter der Nummer B173459 eingetragen ist, genehmigt als eine E-Geld-Einrichtung, einschließlich der Erlaubnis, Zahlungsverkehrs- und Kontodienstleistungen anzubieten, mit erteilter Lizenz durch die Aufsichtskommission für die Finanzbranche (CSSF), 110 route d'Arlon L-1150 Luxemburg, www.cssf.lu, und dazu befugt, ihr Geschäft in Europa zu betreiben,

hierin nachfolgend als „der Dienstanbieter" bezeichnet, auf der anderen Seite;

hierin gemeinsam als die „Parteien" bezeichnet.

Präambel

Dem Verkäufer wird empfohlen, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Besonderen Bedingungen, die zusammen den „Rahmenvertrag" bilden und die dem Verkäufer auf der Webseite mitgeteilt worden sind, sorgfältig zu lesen, bevor er sie akzeptiert.

Der Verkäufer wird darüber informiert, dass die für die Kommunikation mit dem Dienstanbieter verwendete Sprache Französisch, Englisch oder Deutsch ist.

Präambel

Für die Zwecke dieser Bestimmung werden die unten stehenden Begriffe wie folgt definiert:

- **« Banken » :** Die Kreditinstitute, die für den Schutz der Einlagen, die vom Dienstanbieter im Auftrag des Verkäufers gesammelt wurden, verantwortlich sind. Diese Gelder werden auf einem Besitzkonto gehalten, das zu diesem Zweck eröffnet wurde. Die benannte Einrichtung ist derzeit ING Luxemburg. Der Dienstanbieter behält sich das Recht vor, ein anderes Kreditinstitut, das in einem EU-Mitgliedstaat oder in einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ansässig ist, auszuwählen. Die aktuelle Liste der ausgewählten Kreditinstitute ist auf Anfrage beim Dienstanbieter verfügbar.
- **« Käufer » :** Jede natürliche oder juristische Person, die Waren oder Dienstleistungen, die zum Verkauf auf der Webseite angeboten wurden, gekauft und die Akzeptierten Zahlungsmethoden zur Überweisung der Geldmittel verwendet hat.
- **« Karte » :** Bank-, Zahl- oder Kreditkarte, die mit einem der folgenden Netzwerke verknüpft ist: Visa, MasterCard oder CB.
- **« Akzeptierte Zahlungsmethoden » :** Bezeichnet eine Zahlung mit Karte, per Banküberweisung oder durch andere Mittel, die vom Dienstanbieter akzeptiert werden, um den Kaufpreis für Produkte, die auf der Webseite gekauft wurden, auf das Zahlungskonto, das der Verkäufer beim Dienstanbieter hält, einzuzahlen.
- **Europäischer Wirtschaftsraum:** Bezeichnet den Wirtschaftsraum, der die Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA) – Island, Liechtenstein und Norwegen – und alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) umfasst.
- **« Allgemeine Geschäftsbedingungen » :** Bezeichnet das vorliegende Dokument.
- **« Preisgestaltungsbedingungen » :** Bezeichnet das Dokument, das alle vom Verkäufer für die Nutzung und Verwaltung des Zahlungskontos, insbesondere für die Übertragung von Geldmitteln und im Zusammenhang mit dem Zahlungsverkehrskonto ausgeführte Transaktionen, geschuldeten Gebühren umfasst. Die Preisgestaltungsbedingungen sind in der Preisgestaltung der Webseite unter den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Webseite enthalten.
- **« Besondere Bedingungen » :** Bezeichnet das Formular, das vom Verkäufer auf der Webseite auszufüllen ist, und insbesondere die Preisgestaltungsbedingungen, die für die Zahlungsdienste gelten.
- **« Allgemeine Geschäftsbedingungen der Webseite » :** Bezeichnet die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung

der Webseite, die zwischen dem Webseiten- Benutzer und der Plattform abgeschlossen wurden, und insbesondere jene, die den Zugang zur Webseite regeln.
- **« Rahmenvertrag» :** Bezeichnet den Rahmenvertrag für den Zahlungsdienst, der als Ergebnis dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Besonderen Bedingungen gebildet wird.
- **« Zahlungskonto oder Konto: » :** Konto, das vom Dienstanbieter im Auftrag eines Verkäufers verwaltet und für die Zwecke der Ausführung von Zahlungsvorgängen verwendet wird. Unter keinen Umständen darf das Zahlungskonto mit einem Sparkonto verglichen werden.
- **« Verkäufer » :** Bezeichnet jede natürliche oder juristische Person, die in seinem/ihrem eigenen Namen als Verkäufer von Waren und/oder Dienstleistungen auf der Webseite handelt.
- **« Plattform » :** Bezeichnet das Unternehmen, das die Webseite betreibt. Die Plattform bereitet Verkäufer vor und ermöglicht sowie berät Verkäufer zum Zwecke des Abschlusses des Rahmenvertrages über die Webseite. Der Dienstanbieter hat die Plattform als Bevollmächtigten für seine Zahlungsverkehrsdienste (im Sinne von Art.4 Abs.24 der Europäischen Zahlungsverkehrsdiensteverordnung I, 2007/64/EG vom 13. November 2007) bei der Luxemburgischen Aufsichtskommission für die Finanzbranche (CSSF) benannt. Der Dienstanbieter bleibt gegenüber den Verkäufern für sämtliche Zahlungsaktivitäten, die an die Plattform in ihrer Rolle als Erfüllungsgehilfe delegiert werden, verantwortlich.
- **« Geschäftstag »:** Bezeichnet einen Kalendertag mit Ausnahme von Samstagen, Sonn- und Feiertagen in Frankreich, Luxemburg und Deutschland, an denen die Zahlungsverkehrsinfrastrukturen dieser Länder und verwendeten Banken ihre regulären Geschäftsaktivitäten ausführen.
- **« Zahlungsvorgang » :** Bezeichnet eine Überweisung von Geld vom Zahlungskonto eines Verkäufers auf sein/ihr reguläres Bankkonto. Der Dienstanbieter wird einen Zahlungsvorgang automatisch und ohne weitere Beteiligung des Verkäufers in jedem Fall in die Wege leiten, wenn das Geld vollständig verfügbar ist, abzüglich der Gebühren, die vom Verkäufer im Rahmen dieses Rahmenvertrags geschuldet werden.
- **« Webseite » :** Bezeichnet die Webseite mit der URL https://medyacht-services.digital-nautic.com oder andere verbundene Top Level Domains, die von der Plattform betrieben werden.
- **Verkäufer:** Bezeichnet eine Person, die Waren über die Webseite verkauft und auf deren Namen ein Zahlungskonto eröffnet wurde, um Zahlungen von Käufern zu empfangen.

11.2. Zweck

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben zum Zweck, die Bedingungen zu definieren, unter denen der Dienstanbieter dem Verkäufer Zahlungsdienste für ein Entgelt bereitstellt, wie dies in Artikel 17 hierin und entsprechend der geltenden Besonderen Bedingungen definiert ist.

Diese Zahlungsverkehrsdienste umfassen:

- Die Eröffnung und Verwaltung eines Zahlungskontos,
- mit Gutschrift auf dem Zahlungskonto: Registrierung von Geldmitteln, die über Akzeptierte Zahlungsmethoden von Käufern überwiesen werden,
- mit Belastung vom Zahlungskonto: die Durchführung von Überweisungen auf das Bankkonto des Verkäufers (Zahlungsvorgang), die Erhebung von Gebühren, die gemäß diesem Rahmenvertrag geschuldet werden, die Aufhebung von Überweisungen von Geldmitteln, die von einem Käufer mittels Akzeptierter Zahlungsmethoden vorgenommen werden.

Das Konto darf keiner Überziehung, keinem Vorschuss, Kredit oder Nachlass unterzogen werden.

Der Dienstanbieter hat die Plattform ermächtigt, den Abschluss dieses Rahmenvertrags mit jedem Verkäufer zu ermöglichen und die Verkäufer bei ihren Beziehungen zum Dienstanbieter zu unterstützen. Der Dienstanbieter bleibt gegenüber den Verkäufern für sämtliche Zahlungsaktivitäten, die an die Plattform delegiert werden, verantwortlich.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Besonderen Bedingungen bilden den gesamten Rahmenvertrag, der zwischen den Parteien für die Nutzung von Zahlungsdiensten und die Eröffnung und Verwaltung des Zahlungskonto durch den Dienstanbieter abgeschlossen wird.

Der Verkäufer darf jederzeit und kostenfrei eine Kopie dieser Dokumente mittels Zugriff auf die Webseite anfertigen. Im Falle einer Streitigkeit zwischen den Parteien hat der Rahmenvertrag Vorrang.

11.3. Eröffnung eines Kontos

11.3.1. Bedingungen, die für und vor der Kontoeröffnung erforderlich sind

Jede natürliche Person, die mindestens 18 (achtzehn) Jahre alt und geschäftsfähig ist, sowie jede juristische Person, die ihren Sitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem Staat, der Vertragspartei des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ist, oder in einem Drittland, das die entsprechenden Anforderungen in Bezug auf Geldwäsche und Terrorismus-Finanzierung auferlegt, hat oder dort registriert ist, darf eine Anfrage einreichen, um ein Konto zu eröffnen, vorausgesetzt, dass die Person auf der Webseite als Verkäufer registriert ist.

11.3.2. Verfahren für die Registrierung und Eröffnung eines Kontos

Der Verkäufer muss dem Dienstanbieter über die Plattform Folgendes mitteilen:

- seinen/ihren Nachnamen, Vornamen, die Anschrift, E-Mail-Adresse, das Geburtsdatum und die Staatsangehörigkeit (für natürliche Personen)

  oder

- die Firma, Rechtsform, das Kapital, die Adresse ihres eingetragenen Sitzes, die Beschreibung ihrer Geschäftstätigkeit, die Identität der Gesellschafter und Geschäftsführer des Unternehmens, sowie die Liste der wirtschaftlich Berechtigten, wie sie durch die Vorschriften definiert werden, eine Handelsregisterbescheinigung, die weniger als drei Monate alt ist, und die Satzung (für juristische Personen),

Wenn diese Informationen noch nicht bereits der Plattform bereitgestellt wurden oder wenn der Verkäufer die Plattform nicht dazu berechtigt, dies dem Dienstanbieter mitzuteilen.

Gemäß den Gesetzen zur Vorbeugung von Geldwäsche und Terrorismus-Finanzierung ist der Dienstanbieter dazu verpflichtet, jeden Verkäufer zu identifizieren und diesbezüglich bestimmte Unterlagen und Informationen zu erfassen.

Die Mindestdokumentation, die vom Dienstanbieter für jeden Verkäufer, der eine natürliche Person ist, angefordert werden, sind folgende:

- eine Kopie eines aktuell gültigen amtlichen Dokuments zur Identitätsfeststellung des Verkäufers (zum Beispiel: Personalausweis, Führerschein, und für die Drittstaatsangehörigen in der Europäischen Union ein Reisepass),
- eine Originalkopie oder eine Kopie eines Auszugs aus dem amtlichen Register, der nicht mehr als drei Monaten alt sein darf, über die Registrierung des Verkäufers im nationalen Handelsverzeichnis oder einer anderen Organisation, bei welcher sich der Verkäufer zu registrieren hat.

Es sind folgende Unterlagen für jeden Verkäufer, der eine juristische Person in Übereinstimmung mit dem Vorstehenden ist, erforderlich:

- Originalausfertigung oder Kopie eines Auszugs aus dem amtlichen Register, der nicht älter als drei Monate ist, mit Aufzeichnung des Namens, der Rechtsstruktur, der Anschrift des eingetragenen Sitzes und Identität der Gesellschafter und Führungskräfte des Unternehmens, die in den Absätzen 1 und 2 des Artikels R.123- 54 des Handelsgesetzbuchs oder gleichwertiger Gesetze nach ausländischem Recht genannt werden;
- eine Kopie der Satzung und alle Beschlüsse über die Bestellung des beglaubigten wahrhaften Rechtsvertreters;
- eine Kopie des Personalausweises oder Reisepasses des Rechtsvertreters und, falls zutreffend, des wirtschaftlichen Eigentümers.

Es ist ausdrücklich vorgesehen, dass der Dienstanbieter sich die Möglichkeit vorbehält, jederzeit zusätzliche Unterlagen hinsichtlich des Verkäufers, des wirtschaftlichen Eigentümers oder eines bestimmten Zahlungsvorgangs zu verlangen.

Der Verkäufer stellt die Bankkontoinformationen zu einem auf seinen/ihren Namen bei einer Bank, die in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder in einem Drittland, das gleichwertige Pflichten in Bezug auf die Vorbeugung von Geldwäsche und die Terrorismus- Finanzierung auferlegt, niedergelassen ist, eröffneten Konto bereit. Zahlungsvorgänge werden nur von dem Zahlungskonto auf ein solches Bankkonto durchgeführt.

Nach sorgfältiger Lektüre des Rahmenvertrags muss der Verkäufer diesen gemäß der durch die Webseite vorgesehenen Verfahren akzeptieren und alle Informationen und Belege zur Verfügung stellen, die von ihm/ihr seitens des Dienstanbieters über die Plattform angefordert werden. Durch die Zustimmung zu den Bedingungen des Rahmenvertrags akzeptiert der Verkäufer, dass die Plattform dem Dienstanbieter seinen/ihren Antrag für die Registrierung als Verkäufer und alle von ihm empfangenen Belege übermittelt.

Nur der Dienstanbieter kann– innerhalb eines Kontrollzeitraums von drei (3) Geschäftstagen– die Registrierung eines Verkäufers als Kunde des Dienstanbieters akzeptieren und ein Konto auf seinen/ihren Namen eröffnen. Der Dienstanbieter darf ohne Angabe von Gründen und ohne Anspruch auf Entschädigung für den Verkäufer einen Antrag auf Registrierung und Kontoeröffnung ablehnen. Nach Abschluss der Untersuchung wird der Dienstanbieter die Plattform über das Ergebnis informieren. Die Plattform wird den Verkäufer über das Ergebnis über jedwedes Mittel im Einklang mit den Bedingungen, die auf der Webseite angegeben werden, informieren

Der Verkäufer erklärt zum Zeitpunkt der Übertragung seiner/ihrer Registrierungsanforderung der Plattform gegenüber und für die gesamte Dauer des Rahmenvertrages:

- (a) ass er/sie mindestens 18 (achtzehn) Jahre alt ist und uneingeschränkt geschäftsfähig ist oder dass sein/ihr Unternehmen gültig in Form einer Gesellschaft gegründet worden ist,
- (b) dass er/sie in seinem/ihrem eigenen Namen handelt;
- (c) dass alle Informationen, die zum Zeitpunkt seiner/ihrer Registrierung zur Verfügung gestellt werden, wahrheitsgetreu, korrekt und auf dem neuesten Stand sind.

11.3.3. Einschränkungen bei der Verwendung des Zahlungskontos

Nach dem Ermessen des Dienstanbieters darf die Verwendung eines Zahlungsverkehrskontos beschränkt werden, ohne dass der Dienstanbieter seine Entscheidung dem jeweiligen Verkäufer gegenüber rechtfertigen müsste.

Nachdem er als Kunde des Dienstanbieters registriert worden ist, darf sich der Verkäufer mit seinem/ihrem Webseitenkonto und Passwort einloggen. Der Verkäufer ist vollumfänglich für die Wahrung der Vertraulichkeit seiner/ihrer Login-Daten verantwortlich. Er/sie stimmt zu, nicht den Namen oder die Login-Daten einer anderen Person zu irgendeiner Zeit zu verwenden oder seine/ihre Login-Daten einem Dritten gegenüber offenzulegen. Der Verkäufer akzeptiert, unverzüglich die Plattform zu informieren, falls er/sie den Verdacht einer nicht autorisierten Nutzung seiner/ihrer Zugangsdaten hat. Er/sie ist allein für jeglichen Gebrauch seiner/ihrer Zugangsdaten verantwortlich.

11.4. Betrieb des Zahlungsverkehrskontos

Die Geldbeträge, die über Akzeptierte Zahlungsmethoden von den Käufern überwiesen werden, werden dem Zahlungsverkehrskonto, das auf den Namen des benannten Verkäufers eröffnet wurde, gutgeschrieben.

Die Summen, die dem Zahlungsverkehrskonto belastet werden, ergeben sich aus

1. der Ausführung von Zahlungsvorgängen auf ein reguläres Bankkonto, das auf den Namen des Verkäufers bei einer von einer Behörde eines EU- Mitgliedstaates oder eines Vertragsstaates des Europäischen Wirtschaftsraums oder einem Drittland, das die entsprechenden Anforderungen in Bezug auf Geldwäsche und die Terrorismus-Finanzierung auferlegt, überwachten Bank eröffnet wurde,
2. dem Einzug der vom Verkäufer im Rahmen des Rahmenvertrags geschuldeten Gebühren durch den Dienstanbieter oder,
3. der Aufhebung einer von einem Käufer über Akzeptierte Zahlungsmethoden vorgenommenen Transaktion.

11.4.1. Registrierung von Beträgen, die über Akzeptierte Zahlungsmethoden von den Käufern überwiesen und dem Konto gutgeschrieben wurden

Die Zahlung des Preises für die Waren oder Dienstleistungen, die auf der Website von einem Käufer erworben wurden, kann über Akzeptierte Zahlungsmethoden in einer oder mehreren Tranchen erfolgen. Wenn der Käufer eine solche Transaktion durchführen möchte, meldet sich der Käufer auf der Webseite an und gibt den Überweisungsauftrag für die Geldmittel auf einer Zahlungsseite, die diesem Zweck gewidmet ist, ein. Für jede Zahlung darf der Käufer aufgefordert werden, einen Einmal-Code einzutragen, der auf sein/ihr Mobiltelefon für die Institution gesendet wurde, welche die Karte ausgegeben hat. Wenn dies angemessen ist, liegt es in der

Verantwortung des Dienstanbieters, eine Zahlung nach eigenem Ermessen zu verweigern, und ohne dass diese Entscheidung Anlass zu einer Ausgleichszahlung oder Entschädigung gibt. Die Überweisung von Geldmitteln über die Karte wird durch die Institution ausgeführt, welche die Karte ausgestellt hat. Jeglicher Streit rund um eine solche Überweisung muss der vorgenannten Institution mitgeteilt werden. Der Dienstanbieter ist nicht befugt, eine solche Überweisung zu annullieren.

Der Verkäufer wurde darüber informiert, dass die Annahme eines Überweisungsauftrages für die Zahlung mittels Akzeptierter Zahlungsmethoden durch den Dienstanbieter nicht garantiert, dass der Verkäufer die entsprechenden Geldmittel auf seinem/ihrem Konto erhält. Die Registrierung von Geldmitteln auf dem Zahlungskonto des Verkäufers ist vom tatsächlichen Empfang der eingezogenen Gelder durch den Dienstanbieter abzüglich der in den Besonderen Bedingungen vereinbarten Gebühren abhängig.

In Ermangelung des Geldmitteleingangs aus technischen Gründen wird der Dienstanbieter alle Anstrengungen unternehmen, um die Transaktion abzuschließen. In Ermangelung des Geldmitteleingangs aus einem anderen Grund wird der Dienstanbieter den Verkäufer innerhalb von 48 Stunden darüber informieren, dass es nicht möglich gewesen ist, dem Konto des Verkäufers den erwarteten Betrag gutzuschreiben, so dass er/sie den Käufer kontaktieren kann.

Falls die Überweisung von Geldmitteln über die Karte, die auf dem Konto des Verkäufers registriert ist, vom Aussteller der Karte nach einem Rechtsstreit mit dem Käufer storniert wird, akzeptiert der Verkäufer, dass der Dienstanbieter eine Überweisung von Geldmitteln über die Karte aufheben kann, indem der entsprechende Betrag vom Zahlungskonto abgebucht wird. Der Verkäufer erkennt an, dass ein solcher Streit dem Kartenaussteller bis zum Ablauf einer maximalen Frist von 13 Monaten nach dem Tag der Belastung des Kontos, mit dem besagte Karte verknüpft ist, vorgetragen werden darf. Der Dienstanbieter darf in Ermangelung ausreichender Mittel auf dem Konto und zur Durchführung einer solchen Aufhebung jeden Zahlungsvorgang aussetzen oder stornieren, oder, wenn nötig, die Rechte des Verkäufers aberkennen und mit dem Einzug der vom Käufer geschuldeten Beträge mit allen Mitteln fortfahren.

11.4.2. Rückzahlung

Der Verkäufer darf jederzeit den Dienstanbieter anweisen, eine Überweisung von Geldmitteln mittels Akzeptierter Zahlungsmittel zu annullieren, um einem benannten Käufer den Kaufpreis für Waren oder Dienstleistungen gemäß der Verkaufsbedingungen, die von jedem Verkäufer angenommen werden, zurückzuzahlen. Der Verkäufer identifiziert sich selbst auf der Webseite, indem er/sie seinen/ihren Benutzernamen und das Passwort eingibt. In seinem/ihrem persönlichen Webseitenkonto gibt der Verkäufer die Rückzahlung, die dem Käufer zu erstatten ist, und jegliche anderen erforderlichen Informationen an.

Im Falle der Zahlung mit Karte wird die Rückzahlungstransaktion vom Dienstanbieter ausgeführt, indem auf die Karte, die vom Käufer benutzt wird, innerhalb der Grenzen der Regeln jedes Netzwerks und innerhalb von fünf Werktagen nach dem Eingang der Anfrage nach einer Rückzahlung gutgeschrieben wird. Im Falle anderer Akzeptierter Zahlungsmethoden wird der Dienstanbieter die Rückzahlung an den Käufer entsprechend der Akzeptierten Zahlungsmethode vornehmen, die vom Käufer für seine/ihre Zahlung verwendet wurde. Wenn der Dienstanbieter die Bankdaten eines Käufers anfordert, um die Rückzahlung durchzuführen, wird die Plattform den Käufer kontaktieren und dem Dienstanbieter die jeweiligen Bankdaten zur Verfügung stellen.

11.4.3. Durchführung von Zahlungsvorgängen

Die Beträge, die dem Zahlungsverkehrskonto gutgeschrieben werden, werden automatisch auf das Bankkonto des Verkäufers überwiesen –abzüglich der Gebühren, die vom Verkäufer gemäß dieses Rahmenvertrags geschuldet werden–, sobald die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

- Die gekaufte Ware, für welche die Geldbeträge gezahlt worden sind, ist an den Käufer gemäß dem Zustelldienst ausgeliefert worden;
- und
- Die 14-tägige Widerrufsfrist ist abgelaufen, ohne dass der Käufer sein Widerrufsrecht ausgeübt hat

Sobald diese Bedingungen erfüllt werden, wird der Dienstanbieter den jeweiligen Betrag vom Zahlungskonto auf das Bankkonto des Verkäufers automatisch und ohne Zutun des Verkäufers überweisen.

11.5. Sperrung der Login-Daten, beanstandete Transaktionen und Berichtswesen

11.4.1. Sperrung der Login-Daten

Das Zahlungsverkehrskonto ist nur über die Webseite mit denselben Login-Daten zu erreichen, die für den Zugriff auf das persönliche Webseiten-Konto eines jeden Verkäufers verwendet werden. Daher muss der Verkäufer die Plattform über den Verlust oder Diebstahl seiner/ihrer Login-Daten, die Entwendung oder jegliche nicht autorisierte Nutzung von ihnen oder seiner/ihrer Daten unverzüglich informieren, um zu beantragen, dass die Login-Daten gesperrt werden. Die Sperranfrage muss gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Webseite vorgenommen werden.

Die Plattform wird die Sperranfrage für die betreffenden Login-Daten zur Webseite gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Webseite bearbeiten. Da das Zahlungskonto nur über die Webseite zugänglich ist, wird das Konto nicht erreichbar sein, nachdem die Login-Daten gesperrt wurden. Die Plattform wird den Dienstanbieter unverzüglich über die Sperrung der Login-Daten für die Webseite informieren. Während die unberechtigte Nutzung von Login-Daten normalerweise nicht zu einem Missbrauch des Zahlungskontos führen kann, werden Zahlungsvorgänge in der Regel nicht wegen einer Sperrung der Login- Daten angehalten. Dennoch kann der Dienstanbieter in Koordination mit der Plattform das Zahlungsverkehrskonto im Falle besonderer Umstände, welche die Sperrung des Kontos rechtfertigen, sperren und dabei die Zahlungsvorgänge anhalten.

Der Verkäufer wurde darüber informiert, dass die Annahme eines Überweisungsauftrages für die Zahlung mittels Akzeptierter Zahlungsmethoden durch den Dienstanbieter nicht garantiert, dass der Verkäufer die entsprechenden Geldmittel auf seinem/ihrem Konto erhält. Die Registrierung von Geldmitteln auf dem Zahlungskonto des Verkäufers ist vom tatsächlichen Empfang der eingezogenen Gelder durch den Dienstanbieter abzüglich der in den Besonderen Bedingungen vereinbarten Gebühren abhängig.

11.5.2. Rückzahlung

Für jede Beschwerde in Bezug auf die Zahlungsvorgänge, die vom Dienstanbieter als Teil dieses Rahmenvertrages ausgeführt werden, wird dem Verkäufer geraten, den Kundendienst der Plattform oder die für diesen Zweck in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Webseite angegebene Anschrift zu kontaktieren.

Wenn ein Zahlungsvorgang vom Dienstanbieter aufgrund seines Versäumnisses fehlerhaft ausgeführt wird, wird der Zahlungsvorgang annulliert und der Kontostand vor der Ausführung des Zahlungsvorgangs wird wiederhergestellt. Der Zahlungsvorgang wird danach erneut korrekt ausgeführt.

Der Verkäufer, der eine von ihm/ihr nicht autorisierte Transaktion bestreiten möchte, muss schnellstmöglich den Kundendienst der Plattform per Telefon kontaktieren, nachdem er/sie sich der Anomalie bewusst geworden ist, und zwar spätestens acht (8) Wochen nach der Buchung der Transaktion auf dem Konto. Die Plattform ist für die unverzügliche Übermittlung des Streitfalls an den Dienstanbieter verantwortlich. Nach der Validierung der Legitimität der Anfrage, die von der Plattform an den Dienstanbieter übermittelt wird, wird der Dienstanbieter die Transaktion annullieren und eine temporäre Gutschrift auf das Konto vornehmen, um den Kontostand vor der umstrittenen Transaktion wiederherzustellen. Nach einer Untersuchung der Gültigkeit des Rechtsstreits wird der Dienstanbieter das Konto anpassen und ist dazu berechtigt, alle Kontobuchungen, die zu Unrecht erfolgt sind, rückgängig zu machen.

Die Gebühren, die in den Besonderen Bedingungen angegeben werden, dürfen im Falle einer ungerechtfertigten Beanstandung eines Zahlungsvorgangs eingezogen werden.

11.5.3. Berichtswesen

Der Verkäufer darf jederzeit auf seine/ihre persönliche Seite auf der Webseite zugreifen, welche den Geldbetrag anzeigt, die seinem/ihrem Konto gutgeschrieben wird, der aber noch nicht auf sein Bankkonto überwiesen worden ist, weil die in Art. 4.3 erwähnten Bedingungen nicht vollständig erfüllt worden sind.

Der Verkäufer ist in der Lage, auf seiner/ihrer persönlichen Seite auf der Webseite eine Erklärung zu Zahlungsvorgängen, die vom Konto gemacht wurden, zu konsultieren. Er/sie wird gebeten, die Liste dieser Zahlungsvorgänge sorgfältig durchzugehen.

Der Dienstanbieter wird dem Verkäufer auf schriftliche Anfrage einen monatlichen Kontoauszug zur Verfügung stellen, der die vorherigen dreizehn (13) Monate abdeckt.

11.6. Ergänzung bzw. Abänderung des Rahmenvertrags

Der Dienstanbieter behält sich das Recht vor, jederzeit den Rahmenvertrag abzuändern. Solche Änderungen oder Ergänzungen werden allen Verkäufern von der Plattform vor ihrem Inkrafttreten zugänglich gemacht.

Jeder Verkäufer darf die vorgeschlagenen Abänderungen ablehnen und muss den Kundendienst der Plattform von der Ablehnung durch schriftliche Mitteilung in Kenntnis setzen, bevor die Abänderungen in Kraft treten. Im Falle einer Ablehnung der Abänderungen durch den Verkäufer führt diese Ablehnung zur kostenfreien Beendigung des Rahmenvertrages und zur Überweisung des Gelds, das auf dem Zahlungsverkehrskonto gehalten wird, auf das Bankkonto des Verkäufers.

Wenn der Verkäufer die Abänderungen nicht ablehnt, wird die Beziehung zwischen den Parteien durch die neue Fassung des Rahmenvertrags geregelt.

Es ist daher wichtig, dass der Verkäufer sich seine/ihre E-Mails konsultiert und regelmäßig den Rahmenvertrag, der jederzeit auf der Webseite verfügbar ist, überprüft.

11.7. Sicherheit

Der Dienstanbieter verpflichtet sich, seine Dienste in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften und den branchenüblichen Praktiken bereitzustellen. Insbesondere wird der Dienstanbieter jegliche Anstrengung unternehmen, um die Sicherheit und Vertraulichkeit der Daten des Verkäufers im Einklang mit den geltenden anwendbaren Vorschriften zu gewährleisten. Der Dienstanbieter behält sich das Recht vor, vorübergehend den Zugang zum Konto aus technischen, Sicherheits- oder Wartungsgründen auszusetzen, ohne dass diese Vorgänge ein Anrecht auf Entschädigung begründen. Der Dienstanbieter verpflichtet sich, diese Art von Unterbrechungen nur auf unbedingt erforderliche Unterbrechungen zu beschränken.

Allerdings ist der Dienstanbieter dem Verkäufer gegenüber nicht für etwaige Fehler, Unterlassungen, Unterbrechungen oder Verzögerungen bei Vorgängen haftbar, die über die Webseite ausgeführt werden und die sich aus einem nicht autorisierten Zugriff auf die Webseite ergeben. Der Dienstanbieter haftet auch nicht für etwaigen Diebstahl, Verlust oder die nicht autorisierte Kommunikation von Daten, die sich aus dem nicht autorisierten Zugriff auf die Webseite ergeben. Darüber hinaus bleibt der Dienstanbieter an dem Rechtsverhältnis, das zwischen dem Käufer und dem Verkäufer besteht, unbeteiligt. Der Dienstanbieter haftet nicht für etwaige Mängel, Defekte oder Fahrlässigkeit des Käufers oder des Verkäufers dem jeweils anderen gegenüber.

Die Plattform ist für die Sicherheit und Vertraulichkeit der ausgetauschten Daten verantwortlich, wenn die Webseite gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Webseite verwendet wird. Der Dienstanbieter ist für die Sicherheit und Vertraulichkeit der Daten, die er mit dem Verkäufer als Teil dieses Rahmenvertrages für die Erstellung und Verwaltung seines/ihres Kontos austauscht, sowie für alle Zahlungsvorgänge, die mit dem Konto verbunden sind, verantwortlich.

11.8. Haftungsbegrenzung des Dienstanbieters

Der Dienstanbieter wird auf keinerlei Weise in die rechtlichen und geschäftlichen Beziehungen oder in irgendwelche Rechtsstreitigkeiten zwischen dem Verkäufer und dem Käufer oder zwischen dem Verkäufer und der Plattform eingreifen. Der Dienstanbieter wird keine Kontrolle über die Einhaltung, Sicherheit, Rechtmäßigkeit, Eigenschaften und Eignung der Produkte, die einem Zahlungsvorgang unterliegen, ausüben.

Jegliche Transaktion, die von einem Verkäufer ausgeführt wird, führt zu einem Vertrag, der direkt zwischen ihm selbst und dem jeweiligen Käufer abgeschlossen wird. Daher kann der Dienstanbieter nicht für eine versäumte oder minderwertige Erfüllung der sich ergebenden Pflichten oder für einen Schaden, der dem Verkäufer zugefügt wird, haftbar gemacht werden. Unbeschadet jeglicher Bestimmung, die anders im Rahmenvertrag vorgesehen ist, ist die Haftung des Dienstanbieters dem Verkäufer gegenüber auf eine Ausgleichszahlung für direkte Schäden begrenzt, so wie dies durch die geltenden Vorschriften vorgesehen ist.

11.9. Pflichten des Verkäufers

Der Verkäufer garantiert, dass kein Element seines/ihres Profils auf der Webseite die Rechte Dritter beeinträchtigt oder gegen das Gesetz, die öffentliche Ordnung und Moral verstößt.

Der Verkäufer verpflichtet sich, Folgendes nicht zu machen:

1. Den Rahmenvertrag unrechtmäßig oder unter Bedingungen ausüben, welche die Webseite wahrscheinlich beschädigen, außer Betrieb setzen, überlasten oder abändern;
2. Die Identität einer anderen Person oder Institution imitieren, seine/ihre Identität oder sein/ihr Alter fälschen oder verbergen oder eine falsche Identität erstellen;
3. Persönliche Daten oder Informationen in Bezug auf Dritte, wie z.B. Anschriften, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Bankkartennummern usw. verbreiten;
4. Unbeschadet der rechtlichen Maßnahmen, die von Dritten ergriffen werden, hat der Dienstanbieter das Recht, persönlich rechtliche Schritte einzuleiten, um den Schaden wiedergutzumachen, den er persönlich eventuell aufgrund der versäumten Erfüllung des Verkäufers seiner/ihrer Verpflichtungen aus diesem Rahmenvertrag erlitten hat.

Im Fall eines Verstoßes gegen die Pflichten des Verkäufers darf der Dienstanbieter geeignete Maßnahmen ergreifen, um die entsprechenden Handlungen einzustellen. Der Dienstanbieter ist ebenso dazu berechtigt, den Zugang des Verkäufers zu seinem/ihrem Konto auszusetzen, zu löschen und/oder zu sperren.

11.10. Laufzeit und Beendigung

Der Rahmenvertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Er tritt ab dem Zeitpunkt der Annahme durch den Verkäufer in Kraft.

Der Verkäufer darf den Rahmenvertrag jederzeit und mittels Vorlage einer schriftlichen Mitteilung mit einer Frist von dreißig (30) Kalendertagen beenden. Der Dienstanbieter darf den Rahmenvertrag jederzeit und mittels Vorlage einer schriftlichen Mitteilung mit einer Frist von zwei (2) Monaten beenden.

Eine solche Beendigung begründet auch die Kontoschließung.

Um den Rahmenvertrag zu beenden, muss jede Partei der anderen Partei eine Kündigungsmitteilung per Einschreiben mit Rückschein oder per E-Mail übermitteln. Die Kündigungsmitteilung durch einen Verkäufer ist an die Postanschrift des Dienstanbieters, die zu Anfang dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen angegeben wird, oder an die folgende E-Mail-Adresse legal@mangopay.com zu senden.

Nach Beendigung des Dienstleistungsvertrags wird das Guthaben des Kontos unverzüglich, aber in keinem Fall später als 13 Monate nach der Kündigung, auf das Bankkonto des Verkäufers nach Abzug der fälligen und an den Dienstanbieter zu zahlenden Gebühren überwiesen. Nachdem der entsprechende Betrag auf das Bankkonto des Verkäufers überwiesen wurde, hat der Dienstanbieter dem Verkäufer gegenüber keine weiteren Verpflichtungen mehr.

Bei ernsthaften Vertragsverletzungen oder Betrugsfällen, die dem Verkäufer anzulasten sind, behält sich der Dienstanbieter das Recht vor, den Rahmenvertrag mittels E-Mail, begleitet von einem Einschreiben mit Rückschein, ohne vorherige Ankündigung auszusetzen oder zu beenden.

Hiermit wird beabsichtigt, dass der Rahmenvertrag automatisch im Falle neuer Umstände, welche die Fähigkeit einer Partei beeinträchtigen, sich an den Rahmenvertrag zu halten, beendet wird.

11.11. Rücktrittsrecht

Ein Verkäufer, der nicht zu geschäftlichen Zwecken handelt (ein Endverbraucher) hat 14 (vierzehn) Kalendertage Zeit, sein/ihr Rücktrittsrecht ohne Angabe von Gründen und ohne Zahlung einer Vertragsstrafe auszuüben. Diese Rücktrittsfrist gilt ab dem Zeitpunkt der Registrierung als Verkäufer. Der Verkäufer muss dem Kundendienst der Plattform seinen/ihren Rücktrittsantrag innerhalb des vorgegebenen Zeitraums telefonisch oder mittels E-Mail mitteilen und ein Bestätigungsschreiben an die Anschrift des Kundendienstes der Plattform senden. Da es sich um sein/ihr Rücktrittsrecht handelt, wird der Rahmenvertrag ohne Kosten beendet.

11.12. Regeln zur Vorbeugung von Geldwäsche und Terrorismus-Finanzierung

Der Dienstanbieter unterliegt sämtlichen luxemburgischen und deutschen Vorschriften zur Vorbeugung von Geldwäsche und Terrorismus-Finanzierung.

Gemäß den Vorschriften des luxemburgischen und deutschen Rechts hinsichtlich der Beteiligung von Finanzinstituten an der Vorbeugung von Geldwäsche und der Finanzierung terroristischer Aktivitäten muss der Dienstanbieter Informationen von jedem Verkäufer über jegliche geschäftliche Transaktion oder Beziehung hinsichtlich des Ursprungs, Zwecks und Ziels der Transaktion oder Kontoeröffnung einholen. Ferner muss der Dienstanbieter sämtliche nötige Sorgfalt zur Identifizierung des Verkäufers und, falls nötig, des wirtschaftlichen Eigentümers des Kontos und/oder der Zahlungsvorgänge, die damit verbunden sind, walten lassen.

Der Verkäufer erkennt an, dass der Dienstanbieter jederzeit die Nutzung der Login-Daten, den Zugang zu einem Konto oder die Ausführung einer Transaktion in Ermangelung ausreichender Informationen über ihren Zweck oder ihre Eigenschaft beenden oder verschieben kann. Der Verkäufer wird hiermit darauf hingewiesen, dass eine Transaktion, die als Teil dieses Rahmenvertrages ausgeführt wird, dem Recht auf Offenlegung der Nationalen Steuerfahndungsstelle unterliegen kann.

Der Verkäufer kann im Einklang mit den geltenden Vorschriften auf alle Informationen zugreifen, die offen gelegt wurden und im Zusammenhang mit dem Verkäufer stehen, sofern dieses Zugriffsrecht nicht den Zweck der Vorbeugung von Geldwäsche und der Terrorismus-Finanzierung untergräbt.

Es darf gegen den Dienstanbieter, seine Vorstände oder Mitarbeiter, die ihren Verdacht in gutem Glauben ihrer nationalen Behörde vorgetragen haben, keine gesetzliche oder zivilrechtliche Klage noch eine berufsrechtliche Sanktion vorgebracht werden.

11.13. Personenbezogene Daten und Berufsgeheimnis

Personenbezogene Daten, die vom Verkäufer bei seiner/ihrer Kontoeröffnung zur Verfügung gestellt werden, werden vom Dienstanbieter für den Zweck verwendet, sein/ihr Konto und die Zahlungsvorgänge zu verwalten.

Der Verkäufer stimmt zu, dass seine/ihre personenbezogenen Daten und Informationen, die vom Dienstanbieter als Teil dieses Rahmenvertrags erfasst werden, an Anbieter operativer Geschäftsvorgänge, mit denen sich der Dienstanbieter in einem Vertragsverhältnis befindet, zu dem einzigen Zweck übermittelt werden dürfen, die Zahlungsvorgänge und Dienste auszuführen, sofern diese Drittempfänger personenbezogener Daten Regelungen unterworfen sind, die ein ausreichendes Maß an Datenschutz gewährleisten. Die Liste der Drittempfänger der Daten des Verkäufers ist auf Anfrage vom Beauftragten für die Gesetzeseinhaltung des Dienstanbieters unter der folgenden E-Mail-Adresse zugänglich: legal@mangopay.com. Diese Informationen werden vom Dienstanbieter oder von einer entsprechend autorisierten Gesellschaft gemäß gesetzlichen und regulatorischen Vorschriften aufbewahrt.

Der Verkäufer wird vor jeglicher Übertragung seiner/ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der Europäischen Union informiert. In

solchen Fällen verpflichtet sich der Dienstanbieter, die sich in Kraft befindlichen Vorschriften zu respektieren und alle notwendigen Maßnahmen umzusetzen, um die Sicherheit und Vertraulichkeit der übertragenen Daten zu gewährleisten.

Bestimmte Informationen, die vom Dienstanbieter als Teil dieses Rahmenvertrages erfasst und aufbewahrt werden, können ein Anrecht auf Zugang und Korrektur begründen. Jeder Verkäufer darf jederzeit eine Kopie der Informationen über ihn/sie mittels Anfrage, die an den Kundendienst des Dienstanbieters unter der Adresse legal@mangopay.com zu richten ist, einholen. Der Verkäufer darf die Löschung oder Korrektur dieser Informationen mittels eines Briefs einfordern, der an die Anschrift des Dienstanbieters, die im Kopfteil dieses Rahmenvertrags angegeben wird, zu richten ist. Er/sie kann jederzeit mittels einfacher Erklärung gegenüber dem Dienstanbieter dagegen Einspruch einlegen, kommerzielle Werbung zu erhalten. Der Verkäufer informiert den Dienstanbieter über eine Änderung seiner/ihrer Kontaktdaten, indem er/sie dem Dienstanbieter eine E-Mail oder ein Einschreiben mit Rückschein sendet.

Der Dienstanbieter speichert persönliche Informationen und Daten für die maximal gültige gesetzliche oder regulatorische Dauer abhängig vom Zweck jeder Art der Datenverarbeitung.

Die Bedingungen für die Erfassung, die Aufbewahrung und den Zugriff auf personenbezogene Daten, die durch die Plattform und im Rahmen ihrer Verantwortung beim Zugriff auf die Webseite erfasst werden, werden gemäß der Bedingungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Webseite und der Bedingungen der Datenschutzrichtlinie, die auf der Webseite verfügbar sind, geregelt.

11.14. Inaktive Konten

Alles inaktives Konto für einen Zeitraum von 12 Monaten wird eine müßige Benachrichtigung per E-Mail von den Anbieter durch eine Erholung einen Monat später folgten.

11.15. Höhere Gewalt

Die Parteien werden im Falle einer Verzögerung oder Nichtausführung nicht haftbar gemacht, und es wird nicht davon ausgegangen, dass sie es versäumt haben, diesen Rahmenvertrag einzuhalten, wenn die Ursache ein Ereignis höherer Gewalt war, wie sie durch die Rechtsprechung der französischen Gerichte definiert werden.

11.16. Salvatorische Klausel

Wenn eine der Bestimmungen dieses Rahmenvertrages als ungültig oder nicht vollstreckbar betrachtet wird, gilt sie als nicht vermerkt und hat weder Auswirkungen auf die übrigen Bestimmungen noch deren Ungültigkeit.

Wenn eine oder mehrere Bestimmungen dieses Rahmenvertrags obsolet werden oder aufgrund eines Gesetzes, einer Verordnung oder laut einer rechtskräftigen Entscheidung, die von einem zuständigen Gericht getroffen wird, als obsolet erklärt werden, behalten die übrigen Bestimmungen ihre Wirkung und vollen Umfang bei. Bestimmungen, die für nichtig und ungültig erklärt werden, müssen durch Bestimmungen ersetzt werden, die dem Sinn und dem Umfang der anfänglich vereinbarten am nächsten kommen.

11.17. Einlagenschutz

Die Einlagen des Verkäufers sind gegen Forderungen von anderen Gläubigern des Dienstanbieters, einschließlich Vollstreckungsverfahren oder Insolvenzverfahren gegen den Dienstanbieter, geschützt.

Die Einlagen des Verkäufers werden am Ende jedes Geschäftstages auf einem Bankkonto hinterlegt, das bei einer Bank eröffnet wird, und dadurch herausgelöst.

11.18. Nicht-Übertragbarkeit

Der Rahmenvertrag darf weder teilweise noch vollständig vom Verkäufer mit oder ohne Berechnung übertragen werden. Daher ist es dem Verkäufer verboten, die ihm hierunter auferlegten Rechte oder Pflichten an Dritte zu übertragen. Im Falle eines Verstoßes gegen dieses Verbot kann der Verkäufer neben der unverzüglichen Beendigung dieses Rahmenvertrags durch den Dienstanbieter haftbar gemacht werden.

11.19. Gebühren

Die Dienstleistungen, die als Teil dieses Rahmenvertrags angeboten werden, werden von der Plattform im Auftrag des Dienstanbieters im Einklang mit den Besonderen Bedingungen in Rechnung gestellt. Die für jede Art von Angebot spezifische Preisgestaltung wird in den Besonderen Bedingungen angegeben.

Alle Gebühren, die seitens des Verkäufers geschuldet werden, werden automatisch vom Zahlungskonto durch den Dienstanbieter gemäß den Besonderen Bedingungen abgezogen.

11.20. Vereinbarung in Bezug auf Beweisführung

Alle Daten, die auf eine dauerhafte, zuverlässige und sichere Art und Weise in der Computer-Datenbank des Dienstanbieters aufbewahrt werden, insbesondere solche in Bezug auf vom Verkäufer empfangene Zahlungsaufträge und Bestätigungen, versandte Mitteilungen, Abhebungen und Zahlungsvorgänge, werden zwischen den Parteien Vorrang genießen, bis das Gegenteil bewiesen ist.

11.21. Beschwerden

Dem Verkäufer wird angeraten, Beschwerden dem Kundendienst, der auf der Webseite angegeben ist, zuzusenden.

Alle Beschwerden, außer gemäß Artikel 5.2 im Zusammenhang mit dem Abschluss, der Durchführung oder Beendigung des Rahmenvertrages, müssen per Einschreiben mit Rückschein an die Anschrift des Dienstanbieters, die im Kopfteil dieses Rahmenvertrages angegeben wird, oder per E-Mail an die folgende E-Mail-Adresse zugestellt werden: legal@mangopay.com.

Wenn der Verkäufer mit der Antwort unzufrieden ist oder innerhalb eines Monats nach Versand des Briefs oder der E-Mail an den Dienstanbieter keine Antwort erhält, kann er/sie sich an die Aufsichtskommission für die Finanzbranche auf dem Postweg unter 110 route d'Arlon L-1150 Luxemburg oder per E-Mail an direction@cssf.lu wenden.

11.22. Geltendes Recht und zuständige Gerichtsbarkeit

Außer im Falle der Anwendung des öffentlichen Auftragsrechts (das nur innerhalb der engen Grenzen seines Zwecks Anwendung findet), wird ausdrücklich festgelegt, dass der Rahmenvertrag dem französischen Recht unterliegt und dass jeglicher Rechtsstreit zwischen den Parteien im Rahmen des Rahmenvertrags der Gerichtsbarkeit der zuständigen französischen Gerichte unterliegt. Zwingende Verbraucherschutzrechte bleiben von dieser Vorschrift unberührt.

CONDITIONS GENERALES DE RESERVATION D'UN BATEAU DE PLAISANCE, DE VENTE ET D'UTILISATION

SOMMAIRE

Préambule : parties en présence et documents contractuels

1. Objet
2. Politique de confidentialité, RGPD et collecte de données
3. La présentation des Bateaux sur le Site
4. La réservation
5. Les conditions tarifaires de réservation
6. Le paiement
7. La faculté de rétractation
8. L'exécution de la réservation
9. Dispositions diverses
10. Le règlement des litiges
11. Conditions générales de MangoPay (modalités de paiement)

PREAMBULE

Le site internet https://medyacht-services.digital-nautic.com est une plateforme de réservation de bateaux de plaisance dont l'éditeur est la société Band Of Boats telle que décrite dans le document « Mentions légales » accessible sur le Site. Les conditions générales de réservation d'un bateau de plaisance de MED YACHT MARINE (ci-après « les présentes CGU ») sont conclues entre d'une part Band Of Boats et les Utilisateurs de la plateforme de réservation.

Sont considérés comme Utilisateurs, les Loueurs et les Plaisanciers. Le Loueur est le loueur professionnel de bateaux de plaisance, dont les coordonnées sont mentionnées sur le contrat de location du bateau réservé par le Plaisancier.

Le Plaisancier désigne la personne s'étant identifiée et souhaitant réserver un bateau présenté sur le Site.

Le Plaisancier, consommateur ou non-professionnel, dispose, à ce titre, de droits spécifiques notamment détaillés au Code de la consommation. Le Plaisancier reconnaît que ces droits seront remis en cause si les réservations sont conclues, via le Site, à titre professionnel.

Le Plaisancier, personne physique, déclare être âgé d'au moins 18 ans et avoir la capacité juridique ou être titulaire d'une autorisation parentale lui permettant d'effectuer une réservation sur le Site.

Les présentes CGU sont complétées par un ou des contrat(s) d'application, le ou les contrat(s) de location conclu(s) entre le Loueur et le Plaisancier.

Les Mentions légales ainsi que les conditions tarifaires disponibles sur le Site s'appliquent également aux CGU et aux contrats de location conclus via le Site.

L'ensemble de ces documents contractuels est opposable au Plaisancier, au Loueur et à Band Of Boats SAS.

Les présentes CGU entrent en vigueur à compter du 16 mai 2014.

Elles pourront être modifiées par Band Of Boats à tout moment pour intégrer d'une part, toute modification législative ou jurisprudentielle applicables à l'e-commerce et d'autre part, toute évolution technique ou technologique améliorant le Site.

1. OBJET

Les présentes CGU ont pour objet de déterminer les conditions dans lesquelles s'effectue tout acte de réservation – conclusion du contrat de location – d'un ou de plusieurs bateaux présentés sur le Site par le Loueur et définis à l'article 2 ci-dessous (ci-après « le ou les Bateau(x) »).

Les internautes non résidents en France souhaitant passer commande via le Site doivent vérifier si la loi qui leur est applicable les autorise à réaliser ce type de transactions. L'existence du Site ne peut être qualifiée d'acte de démarchage, mais de contrat conclu à distance.

De manière générale, Band Of Boats et les Utilisateurs acceptent expressément la possibilité de s'échanger des informations via email.

2. POLITIQUE DE CONFIDENTIALITÉ, RGPD ET COLLECTE DES DONNÉES

La présente politique de confidentialité des données décrit la façon dont nous collectons, utilisons, et traitons les informations vous concernant, y compris les informations personnelles, en lien avec votre accès et votre utilisation des plateformes BandOfBoats, Digital-Nautic et des Services de paiement.

Ce que nous collectons

Nous collectons deux catégories d'information : les informations que vous nous fournissez, les informations automatiquement collectées à partir de l'utilisation de nos services.

Informations que vous nous fournissez

- **Information de commande.**
  Lors de votre commande sur la plateforme et afin de rédiger le contrat de location, nous avons besoin de votre civilité, prénom, nom, date de naissance, numéro de téléphone et de votre adresse postale et e-mail. Lors d'une location de bateaux avec permis, nous pouvons avoir besoin de votre numéro de permis bateau et le pays et / ou l'État émetteur ainsi que de votre numéro de pièce d'identité et le pays et/ou l'État emetteur. Aucune de ces informations en sont publiques.
- **Informations de paiement.**
  La partie paiement est géré dans son intégralité par MangoPay et le crédit mutuel. Aucun numéro de carte bancaire n'est stocké par nos soins pour des raisons de sécurité.

Informations automatiquement collectées à partir de l'utilisation de nos services

- **Données d'utilisation.**
  Nous recueillons des informations sur les interactions avec la plateforme, telles que les pages ou autres contenus consultés, les recherches, les réservations effectuées, les notifications reçues (par email ou SMS).
- **Données de journal (log).**
  Nous collectons automatiquement les informations de connexion lors de l'utilisation de la plateforme, même dans le cas d'utilisateurs non connectés ou n'ayant pas créé de compte. Ces informations comprennent notamment : des détails sur l'utilisation de la plateforme, l'adresse IP, la durée de la session, la fréquence des visites, des informations sur le matériel et les logiciels utilisés pour accéder à la plateforme (appareil, type de navigateur...), des informations sur les événements de navigation (par exemple, arrêt inattendu de l'application mobile) et la page consultée ou utilisée avant ou après la plateforme. Ces informations sont anonymisées au bout de 3 mois.
- **Cookies et technologies similaires.**
  Lorsque vous accédez à notre plateforme, Digital-Nautic / BandOfBoats (et les sociétés partenaires) peuvent placer de petits fichiers de données sur l'ordinateur ou sur un autre périphérique utilisé par l'utilisateur. Ces fichiers de données peuvent être des cookies, des gifs transparents, des pixels invisibles, des e-tags, des "Flash cookies" ou tout autre stockage local fourni par le navigateur ou les applications associées (appelés ici "Cookies").

Comment nous utilisons ce que nous collectons

Nous utilisons, stockons et traitons ces informations pour fournir et améliorer nos services et garantir une expérience sécurisée, sûre et fiable.

Par exemple, nous pouvons utiliser ces informations pour :

- **Fournir et améliorer nos services**
  - vous envoyer des messages de service, d'assistance et d'administration, des rappels, des notifications techniques, des mises à jour, des alertes de sécurité et des informations. Nous utilisons pour cela des SMS et emails ;
  - activer le traitement des transactions et envoyer des notifications sur ces transactions ;
  - améliorer nos services, notamment en personnalisant votre expérience utilisateur ;
  - mesurer la performance de nos services et améliorer le contenu et la mise en page.
- **Assurer une expérience sécurisée, sûre et fiable**
  - authentifier les informations fournies par nos utilisateurs, y compris lors de la création du compte et des processus de réinitialisation de mot de passe;
  - collecter les frais et résoudre les problèmes;
  - détecter, prévenir et / ou corriger les fraudes, abus, incidents de sécurité ou autres activités potentiellement nuisibles, interdites ou illégales ;
  - détecter, prévenir ou corriger les violations et appliquer nos conditions et politiques ;
  - gérer et protéger notre infrastructure technique ;
  - mener des évaluations de risques ;
  - se conformer à nos obligations légales, résoudre tout litige que nous pourrions avoir avec l'un de nos membres, et appliquer nos accords; à cet égard, nous pouvons faire tout ou partie de ce qui précède avec ou sans notifier davantage nos utilisateurs, lorsque la loi applicable le permet.
- **Fournir, Personnaliser, Évaluer et Améliorer notre Publicité et la Commercialisation de nos services**
  - vous envoyer des messages promotionnels, des informations commerciales, publicitaires et autres qui peuvent vous intéresser en fonction de vos préférences;
  - personnaliser, évaluer et améliorer notre publicité;
  - gérer les programmes de parrainage, récompenses, enquêtes, loteries, concours, ou autres activités ou événements promotionnels;
  - effectuer un profilage sur vos caractéristiques et préférences (en fonction des informations que vous nous communiquez, de vos interactions avec la Plateforme Digital-Nautic (https://medyacht-services.digital-nautic.com) / BandOfBoats, des informations obtenues auprès de tiers, ainsi que de votre historique de recherches et de réservations) pour vous envoyer des messages promotionnels, des informations commerciales, publicitaires et autres qui, selon nous, peuvent vous intéresser.

Conservation des données

Nous conservons les informations collectées aussi longtemps que cela est raisonnablement nécessaire et pertinent pour nos opérations notamment pour justifier des commandes clients auprès de l'administration fiscale (10 ans de conservation). Nous fermons automatiquement les comptes de nos clients et supprimons leurs données personnelles après 10 ans d'inactivité. En cas de demande de fermeture de compte de votre part, les données sont supprimées, ainsi que précisé dans le paragraphe "Vos Droits" ci-dessous.

Diffusion

Les profils et informations relatives aux locations sont réservés à l'usage exclusif de Band Of Boats et du loueur professionnel en faisant usage pour ses contrats. Band Of Boats ne partage aucune des données de ses clients avec des partenaires marketing tiers. Dans le but de faciliter les réservations, nous partageons les informations nécessaires à l'exécution du service, y compris des informations personnelles (nom, prénoms, coordonnés, n° de permis, plaque d'immatriculation, adresse du véhicule) aux professionnels.

Band Of Boats peut partager des informations avec des fournisseurs et des prestataires de services engagés ou travaillant avec nous dans le cadre du traitement des paiements, du fonctionnement de nos services et des fonctions de support client et qui ont besoin d'accéder à ces informations pour effectuer leur travail. Dans certains cas, le fournisseur de service peut collecter directement les informations auprès des utilisateurs au nom de Band Of Boats. Ces prestataires de services peuvent être situés à l'intérieur ou à l'extérieur du pays de résidence des utilisateurs, y compris en dehors de l'EEE.

À titre d'exemple, les prestataires de services peuvent nous aider à : (i) vérifier votre identité ou authentifier vos pièces d'identité, (ii) vérifier des informations par rapport à des bases de données publiques, (iii) effectuer des vérifications d'antécédents ou policières, mettre en œuvre une prévention des fraudes et une évaluation des risques, (iv) fournir un service client, des services publicitaires ou de paiement. Ces prestataires de services disposent d'un accès limité à vos informations dans le cadre de l'exécution de ces tâches pour notre compte et ont une obligation contractuelle de les protéger et de les utiliser aux seules fins pour lesquelles elles ont été divulguées et en conformité avec la présente Charte de protection des données à caractère personnel.

Vos droits

En tant qu'utilisateur, vous pouvez exercer les droits suivants attachés à vos données personnelles.s

- Droit d'accès
- Droit de rectification
- Droit à l'effacement (droit à l'oubli)

- Droit à la limitation du traitement
- Droit à la portabilité des données
- Droit d'opposition

Pour exercer l'un de ces droits, vous pouvez écrire à contact@bandofboats.com. Nous vous répondrons dans les meilleurs délais. Vous avez également la possibilité d'introduire une réclamation auprès de la Commission Nationale Informatique et Libertés (CNIL).

Dans certains cas, Band Of Boats pourrait effacer vos données en supprimant votre compte, mais être dans l'impossibilité de supprimer immédiatement certaines informations en raison de besoins de conformité aux lois applicables, de détection ou prévention de la fraude, de collection des frais dus, de résolution des litiges, de traitement des réclamations, de résolution de problèmes, d'aide à toute enquête, de conformité aux audits et enquêtes, d'application de nos Conditions d'Utilisation et de nos Politiques.

Security

Tous les documents contenant des informations personnelles ou financières sont considérés comme notre propriété et bénéficient d'un traitement confidentiel à tout moment. Nous travaillons dur pour protéger ces informations personnelles ou financières contre l'accès non autorisé, l'utilisation, la modification ou la destruction. Toutes ces informations électroniques sont stockées sur des serveurs de base de données à accès restreint et sont généralement conservées jusqu'à ce que vous nous demandiez de les modifier ou de les supprimer, comme décrit ci-dessous. Nous divulguons ces informations à nos employés, sous-traitants ou sociétés affiliées uniquement lorsque a) ils ont besoin de connaître ces informations pour fournir les services de Band Of Boats, et b) ils se sont engagés à ne pas les divulguer à d'autres personnes.

Toutes les interactions avec nos Services utilisent le protocole TLS / SSL (Transport Layer Security / Secure Sockets Layer). Nous utilisons une passerelle de paiement tierce et reconnue pour traiter en toute sécurité les transactions par carte de crédit.

Changement de propriétaire

Si nous fusionnons ou sommes acquis par une autre société, nous pouvons partager des informations avec eux conformément à nos normes de confidentialité et la loi applicable.

Information sensible

Nous vous demandons de ne pas nous envoyer, et de ne pas divulguer, d'informations sensibles sauf demande spécifique (numéros de sécurité sociale, informations sur l'origine raciale ou ethnique, opinions politiques, religion, appartenance syndicale ou autre, croyances, santé, biométrie, ou caractéristiques génétiques).

Vie privée des enfants

Nos sites web et applications mobiles sont des sites d'audience générale, et nos services ne sont pas destinés aux personnes de moins de 18 ans. Nous ne collectons pas sciemment d'information d'utilisateurs de moins de 18 ans. Si un enfant nous a déjà fourni des informations, ses parents ou son tuteur peuvent nous contacter dans le but de supprimer ces informations ou de fermer un compte.

Pratiques de confidentialité de tiers

Cette politique de confidentialité concerne uniquement l'utilisation et la divulgation des informations collectées par Band Of Boats. Cette politique de confidentialité ne traite pas, et nous ne sommes pas responsables, de la confidentialité, des informations ou d'autres pratiques de tiers, y compris des tiers exploitant un site ou un service auquel les services sont liés. L'inclusion d'un lien sur nos services n'implique pas l'approbation du site ou du service lié par nous ou par nos affiliés. Si vous divulguez vos informations à d'autres personnes ou si vous êtes dirigé vers un site web tiers, leurs avis de confidentialité et pratiques s'appliqueront.

Changements de cette politique

Nous pouvons être amenés à changer cette Politique de Confidentialité. Merci de vous référer à la date de "dernière révision" en haut de cette page pour voir quand cette politique de confidentialité a été révisée pour la dernière fois. Toute modification de cette politique de confidentialité entrera en vigueur lorsque nous publierons la politique de confidentialité révisée. Votre utilisation des services suite à ces changements signifie que vous acceptez la Politique de Confidentialité révisée. Si vous n'êtes pas d'accord avec ces changements, vous pouvez contacter le service client Band Of Boats pour fermer votre compte. Vous ne serez alors lié que par la version précédente de la politique de confidentialité.

Contact

Pour toutes questions concernant les données personnelles vous pouvez nous contacter aux coordonnées suivantes : A l'attention d'Etienne Millet, Band Of Boats, 6 rue René Viviani, 44200 Nantes ou utilisez contact@bandofboats.com.

3. PRESENTATION DES BATEAUX SUR LE SITE

3.1 - Les Bateaux présentés sur le Site sont décrits par le Loueur. Celui-ci s'engage à décrire précisément les caractéristiques techniques et les équipements du Bateau. Il s'engage également à tenir à jour l'ensemble de ces informations.
Dans le cadre d'un service de mise en relation, la responsabilité de Band Of Boats ne pourra être engagée à ce titre. En cas de fausses informations ou d'informations trompeuses sur les caractéristiques des Bateaux, Band Of Boats supprimera du Site, dès qu'il en a connaissance, toute référence au Loueur concerné et à ses Bateaux.

3.2 - Le Bateau présenté peut s'avérer parfois légèrement différent de sa présentation sur le Site. Les différences peuvent résulter de la qualité couleur des photographies, de la difficulté de faire apparaître sur l'écran le rendu des textures ou encore, sans toutefois être exhaustif, l'adaptation technique. Ces différences ne pourront pas être interprétées comme des défauts de conformité et entraîner l'annulation de la réservation hormis les cas dans lesquels les différences portent sur une caractéristique essentielle du Bateau ou sur un équipement annoncé.

3.3 - Toute indisponibilité d'un Bateau devra être immédiatement signalée par le Loueur à Band Of Boats.

4. LA RÉSERVATION

Le Plaisancier procède à la réservation du Bateau uniquement via le Site à l'aide du planning mis à sa disposition. Les réservations transmises par un autre moyen – email, courrier, télécopie – ne seront pas traitées.

4.1 – Traitement de la réservation passée via le Site

Le contrat de location est valablement formé lorsque, une fois saisis son identité (civilité, nom, prénom, date de naissance), ses coordonnées de contact (adresse et téléphone), le Plaisancier a choisi le Bateau et la période de location (1er clic), a été en mesure de lire et accepter le contrat de location, a accepté les conditions générales de vente, a vérifié la teneur de sa réservation, en a corrigé les éventuelles erreurs, a procédé au paiement (versement de la première partie du montant ou entier paiement) et l'a confirmée par un second clic, conformément aux dispositions des articles 1369-1 à 1369-6 du Code civil.

La procédure du double-clic vaut consentement de la part du Plaisancier au contrat de location et entraîne l'exigibilité des sommes dues au titre de la réservation du Bateau par le Loueur au profit du Plaisancier. Conformément à l'article L121-19-3 du Code de la consommation, toute commande confirmée par le second clic entraine une obligation de paiement.

Il est rappelé que les dispositions des présentes CGU s'appliquent au contrat de location.

Un courrier électronique avec les CG sera envoyé à l'adresse email du Plaisancier afin de confirmer la conclusion du contrat sur un support durable et reprendre ainsi l'ensemble des éléments qui ont fait l'objet de l'obligation générale d'information.

Il est vivement recommandé au Plaisancier de conserver cet email d'accusé de réception précisant notamment le numéro de location.

BandOfBoats envoie immédiatement au Loueur les dispositions particulières du contrat de location (type de Bateau réservé, équipements et période de réservation).

4.2 – Preuve de la transaction

Les registres informatisés, conservés dans les systèmes informatiques de Band Of Boats dans des conditions raisonnables de sécurité, seront considérés comme les preuves des communications, des commandes et des paiements intervenus entre les parties.

L'archivage des bons de réservation et des factures est effectué sur un support fiable et durable pouvant être produit à titre de preuve, ce que le Plaisancier reconnaît expressément.

5. LES CONDITIONS TARIFAIRES DE RÉSERVATION

Les tarifs indiqués sur le Site sont en euros (€) TTC (toutes taxes comprises). Le taux de TVA appliqué est le taux français légal en vigueur. En cas de modification du montant du taux de la TVA française, l'adaptation des prix TTC sera immédiate, sans information préalable.

BandOfBoats ou le Loueur peut modifier les tarifs de réservation de l'un ou l'autre des Bateaux présentés sur le Site et ce, à tout moment. Toutefois, les modifications ne s'appliqueront pas aux réservations une fois le contrat valablement formé (article 3-1).

6. LE PAIEMENT

6.1 - Les Utilisateurs sont expressément informés et acceptent que tous les paiements effectués sur le Site, sont gérés par la société Leetchi Corp. S.A., société agréée en tant qu'établissement de monnaie électronique, immatriculée au RCS luxembourgeois sous le n° B173459, dont le siège social est situé 26-28, rives de Clausen, L-2165, Luxembourg (ci-après : « MangoPay »). Les Plaisanciers contractent directement avec MangoPay s'agissant de la mise en œuvre de ces paiements, en acceptant les conditions générales de MangoPay reproduites ci-dessous (article 10) . En cas de contradiction entre les conditions générales de MangoPay et les présentes CGU, ces dernières prévalent.

Les Plaisanciers mandatent expressément Band Of Boats pour transmettre les instructions nécessaires au paiement à MangoPay, en leur nom et pour leur compte.

6.2 – Le Plaisancier peut régler en plusieurs fois comme choisi par lui sur le Site. Le contrat de location est conclu dès le paiement de la première partie du prix. L'entier paiement doit intervenir au moins une semaine avant la date prévue de la location. Passé ce délai, la réservation est caduque et les premiers versements sont conservés par le Loueur à titre de clause pénale excepté les cas de force majeure dument démontrés par le Plaisancier.

6.3 – Le paiement s'effectue exclusivement par carte bancaire au moment de la validation de la réservation.

Le Plaisancier garantit Band Of Boats qu'il dispose des autorisations nécessaires pour utiliser le mode de paiement, lors de la validation de la réservation. BandOfBoats se réserve le droit de suspendre toute gestion de réservation et toute mise à disposition en cas de refus d'autorisation de paiement par carte bancaire de la part des organismes officiellement accrédités ou en cas de non paiement.

BandOfBoats se réserve le droit de refuser d'honorer une réservation émanant d'un Plaisancier qui n'aurait pas réglé totalement ou partiellement une commande précédente ou avec lequel un litige de paiement serait en cours d'administration.

6.4 – BandOfBoats peut mettre en place une procédure de vérification des réservations destinée à assurer qu'aucune personne n'utilise les coordonnées bancaires d'une autre personne à son insu ou l'identité d'un tiers. Dans le cadre de cette vérification, il peut être demandé au Plaisancier d'adresser à Band Of Boats par email à contact@bandofboats.com une copie recto-verso d'une pièce d'identité et/ou une copie de la carte bancaire ayant servi au paiement (copie recto verso en prenant soin de ne laisser apparaître que les 4 premiers et les 2 derniers chiffres du numéro sur l'avant et en masquant le cryptogramme et le numéro complet de la carte bancaire qui peut apparaître en creux sur l'arrière de la carte) ainsi qu'un justificatif de domicile.

La réservation ne sera validée qu'après réception et vérification des pièces envoyées. Néanmoins, la responsabilité de Band Of Boats ne pourra être engagée par le Loueur en cas d'usurpation d'identité de la part du Plaisancier sauf à démontrer que les coordonnées fournies sont complètement et apparemment fantaisistes.

7. LA FACULTÉ DE RETRACTATION

Conformément à l'article L121-21-8 12° du Code de la consommation, aucun délai de rétractation n'est prévu pour « la prestation de services d'hébergement, autres que d'hébergement résidentiel, de services de transport de biens, de locations de voitures, de restauration ou d'activités de loisirs qui doivent être fournis à une date ou à une période déterminée ». Par conséquent, le contrat de location est définitivement conclu entre le Plaisancier et le Loueur pour le Bateau réservé et la période fixée audit contrat dès le premier paiement effectué par le Plaisancier.

8. L'EXÉCUTION DE LA RÉSERVATION

8.1 – Le Loueur s'est engagé, lors de la réservation par le Plaisancier et le paiement dument réceptionné par Band Of Boats, à louer le Bateau décrit dans la réservation. Band Of Boats ne proposant que des services de mise en relation ne pourra pas voir sa responsabilité

engagée en cas de non disponibilité du Bateau réservé.

8.2 – Gestion des cas d'indisponibilité

8.2.1 - En cas d'impossibilité, pour des raisons d'avarie ou de mauvais temps, de respecter le jour de réservation ou de respecter le type de Bateau réservé, merci de vous référer aux conditions générales de location du loueur situées au dos du contrat.

8.2.2 - En cas d'impossibilité de respecter le type de bateau réservé, hormis le cas d'avarie apparue entre la date de réservation et la date de location, merci de vous référer aux conditions générales de location du loueur situées au dos du contrat.

8.2.3 - En cas de double réservation sur un même bateau, merci de vous référer aux conditions générales de location du loueur situées au dos du contrat.

8.3 – En cas d'absence du Plaisancier au jour et à l'heure de la réservation, aucun remboursement ne sera accepté sauf information contraire dans les conditions générales de location du loueur.

9. DISPOSITIONS DIVERSES

Si l'une quelconque des stipulations des présentes CGU est nulle, elle sera réputée non écrite, mais n'entraînera pas la nullité de l'ensemble des dispositions contractuelles. Toute tolérance ou renonciation d'une des Parties, dans l'application de tout ou partie des engagements pris dans le cadre des présentes CGU, quelles qu'en aient pu être la fréquence et la durée, ne saurait valoir modification des CGU, ni générer un droit quelconque. En cas de traduction des CGU dans une langue étrangère, seule la version française du texte fera foi.

10. LE RÈGLEMENT DES LITIGES

Les présentes CGU sont soumises au droit français. En cas de litige, le Client pourra opter pour une médiation conventionnelle ou tout autre mode alternatif de règlement des conflits. Tout litige sera soumis au Tribunal compétent du lieu du domicile du défendeur ou au choix de celui-ci, du lieu de prise en main du Bateau. Néanmoins, en cas de Plaisancier professionnel, le tribunal de commerce de Nantes sera exclusivement compétent.

11. CONDITIONS GÉNÉRALES DE SERVICES DE PAIEMENT MANGOPAY

Conclu entre :

- Le client, personne morale (dénomination sociale, siège social dans un Etat membre de l'Union Européenne ou dans un Etat partie à l'Espace Economique européen ou dans un pays tiers imposant des obligations équivalentes en termes de lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme) immatriculée au RCS dans un Etat membre de l'Union Européenne ou dans un Etat partie à l'Espace Economique européen, ou dans un pays tiers imposant des obligations équivalentes en termes de lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme.

  ou

  personne physique (nom, prénom, date lieu de naissance, adresse et résidente dans un Etat membre de l'Union Européenne ou dans un Etat partie à l'Espace Economique européen ou dans un pays tiers imposant des obligations équivalentes en termes de lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme, immatriculée au RCS dans un Etat membre de l'Union Européenne ou dans un Etat partie à l'Espace Economique européen, ou dans un pays tiers imposant des obligations équivalentes en termes de lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme.

ci-après dénommé(e) le « Titulaire » ou le « Marchand », d'une part

et,

MANGOPAY SA société anonyme de droit luxembourgeois, au capital de 2 000 000 euros, dont le siège social est situé 10 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg et immatriculée au Registre du commerce et des sociétés luxembourgeois sous le numéro B173459, habilitée à exercer son activité en France en libre établissement, en qualité d'établissement de monnaie électronique agréé par la Commission de Surveillance du Secteur Financier, 283 route d'Arlon L-1150 Luxembourg, www.cssf.lu,

ci-après dénommée le « Prestataire», d'autre part,

ci-après ensemble dénommées une « Partie » ou les « Parties ».

Avertissement

Le Titulaire est invité à lire attentivement les présentes Conditions Générales qui lui ont été communiquées sur le Site avant de les accepter.

Le Titulaire est informé que la langue utilisée pour communiquer avec le Prestataire est le français ou l'anglais.

11.1. Définitions

Pour les besoins des présentes, les termes ci-après sont définis comme suit :

- **« Banques » :** établissements de crédit en charge de la protection des fonds collectés par le Prestataire pour le compte du Titulaire/Marchand. Ces fonds sont inscrits dans ses livres sur un compte de cantonnement ouvert à cet effet. L'établissement désigné est aujourd'hui ING Luxembourg et Crédit Mutuel Arkéa. Le Prestataire se réserve la possibilité de sélectionner tout autre établissement de crédit agréé.
- **« Carte » :** carte bancaire, de paiement ou de crédit utilisée par l'Utilisateur pour régler un achat sur le Site à un Marchand désigné sur son Compte de paiement ouvert dans les livres du Prestataire. Cette carte est rattachée à l'un des réseaux suivants : Visa, MasterCard, CB.
- **« Compte de paiement » ou « Compte » :** Compte tenu par le Prestataire au nom d'un Titulaire et utilisé à des fins d'exécution d'Opérations de paiement. Le Compte ne peut en aucun cas être assimilé à un compte de dépôt
- **« Conditions Générales » :**Désigne le présent document intitulé Conditions Générales d'Utilisation de Services de Paiement.

- **« Conditions Générales du Site » :** Désigne les conditions générales d'utilisation du Site conclues entre l'Utilisateur du Site et la Plateforme, régissant notamment l'accès au Site.
- **« Conditions Particulières d'Utilisation des Services de Paiement » :** Désigne le formulaire à remplir par le Marchand sur le Site
- **« Contrat-cadre » :** Désigne le Contrat-cadre de services de paiement Mangopay composé des présentes Conditions Générales et des Conditions Particulières d'Utilisation des Services de Paiement. Il régit l'émission et l'utilisation des services de paiement ainsi que la gestion du Compte par le Prestataire.
- **« Jour Ouvré » :** Désigne un jour calendaire à l'exception des samedis, dimanches, et jours fériés en France métropolitaine et au Luxembourg, au cours duquel les infrastructures de paiement de ces pays et les Banques utilisées exerce leurs activités en fonctionnement régulier.
- **« Marchand » :** Désigne toute personne morale ou physique agissant pour son propre compte en qualité de vendeur de biens et/ou de services sur le Site.
- **« Opération de paiement » :** Désigne un virement périodique ou ponctuel, ordonné par le Titulaire, ou par tout mandataire habilité à cet effet, à destination de son compte bancaire.
- **« Ordre » :** Désigne l'instruction donnée par le Titulaire au Prestataire conformément à la procédure prévue au Contrat-Cadre en vue d'exécuter une Opération de paiement.
- **« Page de paiement » :** Désigne la page sécurisée par le prestataire monétique du Prestataire.
- **« Plateforme » :** Désigne l'entité dont les coordonnées sont indiquées dans les Conditions Particulières, qui, exploite le Site. Elle prépare, facilite et conseille les Utilisateurs, en vue de la conclusion du Contrat-cadre par l'intermédiaire de son Site. Elle accompagne les Utilisateurs tout au long de leur relation avec le Prestataire dans le cadre de la réalisation de leurs Opérations de paiement. Elle collecte les documents nécessaires à l'ouverture du Compte. La Plateforme ne collecte pas les fonds à l'exception des Frais convenus dans les Conditions Particulières. La Plateforme est enregistrée en qualité d'agent de paiement.
- **« Prestataire » :** Désigne MANGOPAY SA, émetteur de la Monnaie Electronique agréé au Luxembourg par la Commission de Surveillance du Secteur Financier sous les références n°3812 et habilité à exercer son activité en France. Le Prestataire figure sur la liste des établissements de monnaie électronique consultable sur www.cssf.lu/surveillance/ep-eme/listes-officielles/.
- **« Site » :** Désigne le site internet exploité par la Plateforme dont l'objet consiste à vendre des biens ou services à des Utilisateurs ou à collecter des fonds auprès d'eux, ou à mettre en relation des Marchands avec des Utilisateurs. Le Site dont l'adresse est indiquée dans les Conditions Particulières a intégré l'API aux couleurs de la Plateforme.
- **« Titulaire » :** Marchand au nom duquel est ouvert un Compte de paiement pour recevoir les règlements des Utilisateurs.
- **« Utilisateur » :** Toute personne physique ou morale ayant acquis un bien ou un service proposé à la vente sur le Site et utilisant sa Carte pour transférer des fonds.

11.2. Objet

Les présentes Conditions Générales ont pour objet de définir les conditions dans lesquelles le Prestataire fournit au Titulaire des services de paiement en contrepartie d'une rémunération définie à l'article 19 des présentes et par les Conditions Particulières applicables.

Ces services de paiement incluent :

- l'ouverture et la gestion de Compte de paiement,
- au crédit du Compte de paiement : inscription des fonds transférés par Cartes par les Utilisateurs du Site,
- au débit du Compte de paiement : l'exécution de virement ponctuel ou récurrent, le prélèvement des frais dus en application des présentes, la contrepassation des transferts de fonds par Cartes.

Le Compte ne fera l'objet d'aucun découvert, d'aucune avance, crédit ou escompte.

Le Prestataire a mandaté la Plateforme, pour faciliter la conclusion des présentes avec chaque Marchand et les accompagner tout au long de leurs relations avec le Prestataire.

Le Titulaire peut à tout moment et sans frais se procurer une copie du Contrat-cadre en se rendant sur le Site. Seul le Contrat-cadre fera foi entre les Parties en cas de litige.

11.3. Ouverture de Compte

11.3.1. Conditions nécessaires et préalables à l'ouverture de Compte Ouverture de Compte

Toute personne physique âgée d'au moins 18 (dix- huit) ans juridiquement capable ou toute personne morale, résidente et immatriculée dans un Etat membre de l'Union Européenne ou dans un Etat partie à l'accord relatif à l'Espace Economique européen, peut transmettre une demande d'ouverture de Compte sous réserve qu'elle soit référencée sur le Site en qualité de vendeur pour son propre compte.

11.3.2. Procédure d'inscription et d'ouverture d'un Compte

Si les informations suivantes ne sont pas déjà en possession de la Plateforme, le Marchand devra transmettre à la Plateforme :

- pour les personnes physiques, ses nom, prénom, adresse mail, date de naissance et nationalité et pays de résidence.

  ou :

- pour les personnes morales, sa dénomination, sa forme sociale, son capital, l'adresse de son siège social, la description de son activité, l'identité des associés et dirigeants sociaux, ainsi la liste des bénéficiaires effectifs tels que définis par la réglementation, un extrait Kbis ou un document équivalent de moins de trois mois justifiant de son immatriculation au RCS d'un Etat membre de l'Union Européenne ou d' un Etat partie à l'accord relatif à l'Espace Economique européen ou d' un pays tiers imposant des obligations équivalentes en termes de lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme et ses statuts,

Le Marchand devra indiquer un identifiant et un mot de passe par personne habilitée. Chaque personne est entièrement responsable du maintien de la confidentialité de son identifiant. Elle accepte de ne pas utiliser le nom ou l'identifiant d'une autre personne à aucun moment, ni de divulguer son identifiant à un tiers. Le Marchand accepte d'avertir immédiatement la Plateforme, dans le cas où il soupçonnerait une utilisation non autorisée de son identifiant. Il est seul responsable de toute utilisation de son identifiant.

Le Marchand communique un relevé d'identité bancaire d'un compte ouvert à son nom auprès d'une personne mentionnée aux 1° à 6° de l'article L.561-2 du Code monétaire et financier établie dans un Etat membre de l'Union Européenne ou dans un Etat partie à l'accord sur l'Espace Economique Européen ou dans un pays tiers imposant des obligations équivalentes en termes de lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme ou dans un pays tiers imposant des obligations équivalentes en termes de lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme.
Le Marchand donne à la Plateforme le pouvoir d'effectuer sur son Compte de paiement et sous son entière responsabilité les Opérations

de paiement telles que définies dans la procuration. Le formulaire est fourni en ligne et doit être renvoyée au Prestataire. La procuration ne prendra effet qu'à réception par ce dernier du formulaire dument complété et sous réserve de l'acceptation par le Prestataire. Celle-ci sera notifiée par tout moyen. Elle cesse automatiquement au décès du Titulaire. Elle peut être révoquée à toute moment à l'initiative du Titulaire qui en informe le mandataire et le Prestataire par lettre recommandée avec avis de réception. La résiliation prend effet à la date de réception de la résiliation par le Prestataire. Le Titulaire reste tenu des Opérations de paiement initiées pour son compte jusqu'à cette date par le mandataire désigné. Le Titulaire décharge expressément le Prestataire du secret professionnel relatif aux données du Compte de paiement à l'égard du mandataire désigné par la procuration.

Après avoir pris connaissance du Contrat-cadre, le Marchand devra l'accepter suivant les modalités prévues par le Site, transmettre la procuration dûment complétée et signée, et fournir toutes les informations et justificatifs qui lui sont demandées par la Plateforme. En donnant son accord sur les termes du Contrat-cadre, le Marchand accepte que la Plateforme transmette au Prestataire sa demande d'inscription en qualité de Titulaire et toutes les pièces justificatives reçues par lui.

Le Prestataire est le seul à pouvoir accepter l'inscription d'un Marchand en qualité de Titulaire d'un Compte de paiement en son nom. Cet accord sera notifié au Marchand par la Plateforme par tout moyen suivant les modalités prévues sur le Site. Le Prestataire pourra, sans motivation, ni droit à indemnité en faveur du Marchand, refuser une demande d'ouverture d'un Compte. Ce refus sera notifié au Marchand par la Plateforme par tout moyen suivant les modalités prévues sur le Site.

En outre, le Prestataire se réserve le droit de demander au Marchand avant toute inscription et à tout moment pendant toute la durée du Contrat-cadre des informations et des données d'identification complémentaires aux fins de contrôler son identité et/ou une Opération de paiement.

Le Marchand déclare au moment de la transmission de sa demande d'inscription à la Plateforme et pendant toute la durée du Contrat-cadre :

- (a) qu'il est âgé d'au moins 18 (dix-huit) ans et juridiquement capable ou qu'il est régulièrement constitué sous la forme d'une société,
- (b) qu'il agit pour son propre compte ;
- (c) que toutes les informations fournies lors de son inscription sont sincères, exactes et à jour.

11.3.3. Limites d'utilisation du Compte de paiement

Suivant la libre appréciation du Prestataire, l'usage d'un Compte de paiement peut être limitée sans que le Prestataire ne justifie sa décision auprès du Titulaire concerné.

Ainsi, un Compte de paiement pourra fonctionner sur autorisation expresse du Prestataire et dans la limite de 2 500 euros sur une période de 12 mois glissants et de 250 euros par Opération de paiement pour tout Titulaire qui n'aurait pas transmis tous les documents requis par le Prestataire. A réception de l'ensemble des documents listés ci-dessous et sous réserve qu'ils soient jugés satisfaisants par le Prestataire, le Titulaire pourra initier des Opérations de paiement au-delà de 2500 euros sur une période de 12 mois glissant et de 250 euros par Opération de paiement. Ces Opérations de paiement sont effectués à destination d'un compte ouvert au nom du Titulaire auprès d'une personne mentionnée aux 1° à 6° de l'article L.561-2 du Code monétaire et financier établie dans un Etat membre de l'Union Européenne ou dans un Etat partie à l'accord sur l'Espace Economique Européen ou dans un pays tiers imposant des obligations équivalentes en termes de lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme.

Les documents minimum requis par le Prestataire pour tout Titulaire, personne physique, sont les suivants :

- une copie d'un document officiel d'identité en cours de validité du Titulaire (ex : carte d'identité, permis de conduire, et pour les nationaux de pays tiers à l'Union Européenne un passeport),
- si applicable un original ou une copie d'un extrait du registre officiel datant de moins de trois mois constatant l'inscription en tant que commerçant ou au répertoire national des métiers ou à tout autre organisme dont dépend le Titulaire.

Les documents requis pour tout Titulaire personne morale conformément à ce qui précède sont les suivants :

- original ou copie d'un extrait du registre officiel datant de moins de trois mois constatant la dénomination, la forme juridique, l'adresse du siège social et l'identité des associés et dirigeants sociaux mentionnés aux 1° et 2° de l'article R.123-54 du Code de Commerce ou de leurs équivalents en droit étranger;
- une copie de statuts et des éventuelles décisions nommant le représentant légal certifiée conforme;
- une copie de la carte d'identité ou du passeport du représentant légal et le cas échéant du bénéficiaire effectif.
- déclaration des bénéficiaires économiques de la personne morale détenant plus de 10%.
- Il est expressément prévu que le Prestataire se garde la possibilité de demander à tout moment des documents complémentaires concernant le Titulaire, le bénéficiaire effectif ou une Opération de paiement spécifique.

11.4. Fonctionnement du Compte de paiement

Les sommes transférées par Carte par les Utilisateurs sont portées au crédit du Compte de paiement ouvert au nom du Titulaire désigné.

Les sommes portées au débit du Compte de paiement résultent (i) de l'exécution d'Ordre de paiement à destination d'un compte ouvert au nom du Titulaire dans les livres d'un établissement de crédit ou de paiement établi dans un Etat membre de l'Union Européenne, dans un Etat partie à l'Espace Economique européen ou dans un pays tiers imposant des obligations équivalentes en termes de lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme, (ii) du prélèvement par le Prestataire des frais dus par le Titulaire au titre du Contrat-cadre ou, (iii) de la contre-passation d'une opération par Carte.

11.4.1. Inscription au crédit du Compte des sommes transférées par Carte par les Utilisateurs

Le paiement du prix d'acquisition d'un bien ou service sur le Site par un Utilisateur peut être réalisée, par Carte (ou tout autre moyen accepté par le Prestataire), en une ou plusieurs fois. Lorsqu'il souhaite effectuer une telle opération, l'Utilisateur procède à son identification sur le Site en indiquant son User (adresse mail valide) et son mot de passe ou en se connectant par l'intermédiaire de son compte Facebook. L'ordre de transfert de fonds est saisi sur une Page de paiement dédiée à cet effet. Pour tout paiement, il pourra être demandé à l'Utilisateur de saisir un code à usage unique notifié sur son téléphone portable à destination de l'établissement émetteur de la Carte. Le cas échéant, il appartient au Prestataire de refuser tout paiement suivant sa libre appréciation et sans que cette décision ne puisse donner lieu à une quelconque indemnisation. L'opération de transfert de fonds est exécutée par l'établissement émetteur de la Carte. Toute contestation d'un tel transfert doit être notifiée audit établissement. Le Prestataire n'est pas habilité à annuler un tel transfert.

Le Titulaire est informé que l'acceptation d'un ordre de transfert de paiement par Carte par le Prestataire ne garantit pas la réception des fonds correspondant par le Titulaire sur son Compte. L'inscription des fonds sur le Compte de paiement du Titulaire est conditionnée à la réception effective par le Prestataire des fonds collectés moins les frais convenus dans les Conditions Particulières.

En l'absence de réception des fonds pour des motifs techniques, le Prestataire veillera à faire ses meilleurs efforts pour régulariser l'opération. En l'absence de réception des fonds pour tout autre motif, le Prestataire informera dans les plus brefs délais, le Titulaire de son impossibilité à créditer son Compte de la somme attendue, afin qu'il puisse se mettre en relation avec l'Utilisateur.

Dans l'hypothèse où le transfert des fonds inscrits sur le Compte du Titulaire est annulé par l'émetteur de la Carte à la suite d'une contestation par l'Utilisateur, le Titulaire accepte que le Prestataire puisse contrepasser toute opération de transfert de fonds par Carte par débit du Compte de paiement de la somme correspondante. Le Titulaire reconnaît qu'une telle contestation peut être portée à l'attention de l'émetteur de la Carte jusqu'à l'expiration d'un délai maximum de 13 mois suivant la date de débit du compte auquel est associée ladite Carte. Le Prestataire pourra en l'absence de provision suffisante sur le Compte pour procéder à une telle contrepassation, suspendre ou annuler toute Opération de paiement initiée par le Titulaire ou un Mandataire, ou le cas échéant, se subroger dans les droits du Titulaire et procéder au recouvrement des sommes dues par l'Utilisateur par tout moyen.

11.4.2. Remboursement

Le Titulaire peut à tout moment transmettre une instruction visant à annuler un transfert de fonds par Carte, afin de rembourser un Utilisateur désigné du prix d'achat de biens ou services dans les conditions commerciales arrêtées par chaque Marchand. Le Titulaire procède à son identification sur le Site en indiquant son identifiant et son mot de passe. Il indique sur son environnement personnel sur le Site, le montant du remboursement, la devise, l'Utilisateur à re-créditer et toute autre information requise.

L'opération de remboursement est effectuée par le Prestataire par crédit de la Carte utilisée par l'Utilisateur dans la limite des règles de chaque réseau et dans les 5 Jours ouvrés suivant la réception par le Prestataire de la demande de remboursement.

11.4.3. Exécution d'une Opération de paiement

Lorsque le Titulaire ou la Plateforme mandatée par le Titulaire, souhaite effectuer une Opération de paiement, il ou elle procède à son identification sur le Site en indiquant son identifiant et son mot de passe. Il ou elle indique sur la Page de paiement: le montant de l'Opération de paiement, la devise, le Compte de paiement à débiter, la date d'exécution de l'Ordre et toute autre information requise. En l'absence d'indication de date, l'Ordre de virement est réputé être immédiat. Le virement est exclusivement réalisé à destination du compte enregistré par le Titulaire. Ce dernier est le seul à pouvoir modifier le compte destinataire et doit à cet effet envoyer au Prestataire un relevé d'identité bancaire du nouveau compte au Prestataire. L'Ordre de paiement devient irrévocable, lorsque la Plateforme clique sur l'onglet de validation. La réception de l'Opération de paiement est alors confirmée par le Prestataire sur la page personnelle de la Plateforme (« Date de réception »).

Avant de transmettre un Ordre de paiement, le Titulaire (ou la Plateforme agissant pour son compte) devra s'assurer qu'il dispose d'un montant disponible suffisant au crédit de son Compte pour couvrir le montant de l'Opération de paiement et les frais y afférents tels que convenus dans les Conditions Particulières. Le cas échéant, il devra créditer son Compte avant que l'Ordre ne puisse être valablement transmis au Prestataire pour exécution.

Il est expressément convenu que les Ordres de paiement seront exécutés au plus tard à la fin du Jour Ouvré suivant la Date de réception de l'Ordre par le Prestataire (et à la date d'exécution convenue pour les virements à terme ou permanents). Si la Date de réception n'est pas un Jour Ouvré, elle sera réputée être le Jour Ouvré suivant pour tout Ordre passé après 12h. Le Titulaire peut à tout moment transmettre une demande d'exécution d'un ordre de virement à destination d'un bénéficiaire désigné par lui disposant d'un compte bancaire ou de paiement dans un établissement agréé dans un pays membre de l'Union Européenne ou partie à l'Espace Economique Européen ou dans un pays tiers imposant des obligations équivalentes en termes de lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme.

Le Titulaire devra transmettre le motif associé à chaque virement. Le Prestataire peut être amené à refuser d'exécuter un Ordre de virement incomplet ou erroné. Le Titulaire devra réémettre l'Ordre pour le mettre en conformité. Le Prestataire pourra, en outre, bloquer un Ordre de virement en cas de doute sérieux d'utilisation frauduleuse du Compte de paiement, d'utilisation non autorisée du Compte de paiement, d'atteinte à la sécurité du Compte de paiement, en cas de mesure de gel des avoirs par une autorité administrative ou pour tout autre motif.

Aucun Ordre ne peut être retiré par le Titulaire ou la Plateforme mandatée à cet effet, après la date à laquelle il est réputé irrévocable, c'est-à-dire à compter de la Date de réception.

11.5. Opposition d'identifiant contestation d'Opération et Reporting

11.5.1. Opposition d'identifiant

Le Titulaire doit informer la Plateforme de la perte ou du vol de son Identifiant, du détournement ou de toute utilisation non autorisée de celui-ci ou de ses données dès qu'il en a connaissance afin d'en demander le blocage. Cette déclaration doit être réalisée:

- par appel téléphonique au service client au numéro indiqué dans les Conditions Particulières
- ou
- directement par message électronique par l'intermédiaire du formulaire de contact accessible sur le Site.

Le Prestataire par l'intermédiaire de la Plateforme exécutera immédiatement la demande de mise en opposition de l'identifiant concerné. L'événement sera enregistré et horodaté. Un numéro d'opposition avec horodatage sera communiqué au Titulaire. Une confirmation écrite de cette mise en opposition sera adressée par la Plateforme au Titulaire concerné par message électronique. Le Prestataire prend en charge le dossier sur le plan administratif et conserve toutes les traces pendant 18 (dix-huit) mois. Sur demande écrite du Titulaire et avant l'expiration de ce délai, le Prestataire communiquera une copie de cette opposition. Toute demande d'opposition doit être confirmée sans délai par le Titulaire concerné, par lettre signée de ce dernier, remise ou expédiée sous pli recommandé, ou email, au Prestataire à l'adresse postale mentionnée en tête des présentes ou à l'adresse éventuellement indiquée dans les Conditions Particulières.

Le Prestataire et la Plateforme ne sauraient être tenus pour responsable des conséquences d'une opposition par télécopie ou courriel, qui n'émanerait pas du Titulaire.

11.5.2. Contestation d'une Opération

For any complaint relating to the Payment Transactions executed by the Service Provider as part of this Framework Agreement, the Seller is advised to contact the Platform's customer service or the address indicated for this purpose in the Website's General Terms

and Conditions.

Si un Ordre est exécuté par le Prestataire avec des erreurs dues à une faute de ce dernier, la Contestation est transmise dans les plus brefs délais au Prestataire, l'Ordre est annulé et le Compte est rétabli dans la situation dans laquelle il se trouvait avant la réception de l'Ordre de paiement. Par la suite, l'Ordre est représenté correctement.

Le Titulaire qui souhaite contester une Opération non autorisée par lui ou par la Plateforme mandatée par lui doit contacter par téléphone le service client de la Plateforme dans les plus brefs délais suivant sa prise de connaissance de l'anomalie et au plus tard dans les huit (8) semaines suivant l'inscription en compte de l'opération. à charge pour elle de transmettre la contestation au Prestataire dans les plus brefs délais. Après validation de la légitimité de la demande transmise par la Plateforme au Prestataire, ce dernier procèdera à l'annulation de l'Ordre et rétablira sous forme d'un crédit temporaire le Compte dans l'état dans lequel il était si l'opération contestée n'avait jamais été effectuée. Après enquête sur la validité de la contestation, le Prestataire ajustera le Compte en conséquence et est autorisé à contrepasser tout écriture indûment réalisée.

En cas de perte ou de vol du dispositif de sécurité (Identifiant et mot de passe), les opérations non autorisées effectuées avant la notification de l'opposition sont à la charge du Titulaire. Les opérations réalisées après l'opposition sont supportées par le Prestataire sauf en cas de fraude. Des frais indiqués dans les Conditions Particulières pourront être perçus en cas de contestation non justifiée d'une Opération.

11.5.3. Reporting

Le Titulaire peut accéder à tout moment sur sa page personnelle accessible sur le Site.

Il dispose sur la page personnelle du Site d'un état des Opérations de paiement réalisées sur le Compte. Il est invité à prendre connaissance avec attention de la liste de ces Opérations.

Le Prestataire met à la disposition du Titulaire sur demande écrite un relevé mensuel du Compte couvrant les 13 mois précédents.

11.6. Modification du Contrat

Le Prestataire se réserve le droit, à tout moment, de modifier le Contrat-cadre. Les modifications sont rendues accessibles par la Plateforme à tous les Utilisateurs sur le Site. Tout Titulaire peut refuser les modifications proposées et doit notifier son refus au service client de la Plateforme par lettre recommandée avec avis de réception 2 mois avant la date d'entrée en vigueur des modifications proposées (cachet de la poste faisant foi) à l'adresse du siège social du Prestataire indiquée en première page.

A défaut d'avoir notifié son refus avant la date d'entrée en vigueur indiquée, le Titulaire est réputé accepter les modifications proposées.

Les relations entre les Parties après la date d'entrée en vigueur seront alors régies par la nouvelle version du Contrat-cadre.

Il est par conséquent important que le Titulaire consulte ses emails et lise régulièrement le Contrat- cadre accessible en ligne sur le Site à tout moment.

En cas de refus par le Titulaire, ce refus donnera lieu, sans frais, à la résiliation du Contrat-cadre, ainsi qu'au transfert du solde du Compte de paiement dans un délai de 13 mois suivant la date d'effet de la résiliation en vue de couvrir toutes contestations futures.

11.7. Sécurité

Le Prestataire s'engage à assurer ses prestations dans le respect des lois et règlements applicables et des règles de l'art. Notamment, le Prestataire mettra tout en œuvre pour assurer la sécurité et la confidentialité des données des Titulaires, conformément à la règlementation en vigueur. Le Prestataire se réserve le droit de suspendre temporairement l'accès au Compte en ligne pour des raisons techniques, de sécurité ou de maintenance sans que ces opérations n'ouvrent droit à une quelconque indemnité. Il s'engage à limiter ce type d'interruptions au strict nécessaire.

Le Prestataire ne saurait toutefois être tenu responsable à l'égard du Titulaire des éventuelles erreurs, omissions, interruptions ou retards des opérations réalisées via le Site résultant d'un accès non autorisé à ce dernier. Le Prestataire ne saurait d'avantage être tenu responsable des vols, destructions ou communications non autorisées de données résultant d'un accès non autorisé au Site. En outre, le Prestataire demeure étranger au lien de droit existant entre l'Utilisateur et le Titulaire. Le Prestataire ne saurait être tenu responsable des fautes, manquements ou négligence de l'Utilisateur ou du Titulaire l'un envers l'autre.

La Plateforme est seule responsable de la sécurité et de la confidentialité des données échangées dans le cadre de l'utilisation du Site conformément aux Conditions Générales du Site, le Prestataire étant responsable de la sécurité et de la confidentialité des données qu'il échange avec le Titulaire dans le cadre des présentes au titre de la création et de la gestion de son Compte, ainsi que des Opérations de paiement associées au Compte.

11.8. Limitation de responsabilité du Prestataire

Le Prestataire n'intervient en aucune manière dans les relations juridiques et commerciales et les éventuels litiges intervenant entre le Titulaire et l'Utilisateur ou entre le Titulaire et la Plateforme. Le Prestataire n'exerce aucun contrôle sur la conformité, la sécurité, la licéité, les caractéristiques et le caractère approprié des produits et services objet d'une Opération de paiement.

Chaque opération réalisée par le Titulaire donne naissance à un contrat directement formé entre lui et le ou les Utilisateurs auquel le Prestataire est étranger. Ce dernier ne pourra en conséquence être tenu responsable de l'inexécution ou de la mauvaise exécution des obligations qui en résultent, ni des préjudices éventuels causés au Titulaire.

Nonobstant toute disposition contraire dans le présent Contrat, la responsabilité du Prestataire à l'égard d'un Titulaire est limitée à la réparation des dommages directs tels que prévus par la réglementation.

11.9. Engagements du Titulaire

Le Titulaire garantit qu'aucun élément de son profil sur le Site ne porte atteinte aux droits de tiers ni n'est contraire à la loi, à l'ordre public, aux bonnes mœurs.

Il s'engage à ne pas :

1. Exécuter le Contrat-cadre d'une manière illégale ou dans des conditions susceptibles d'endommager, de désactiver, de surcharger ou d'altérer le site ;
2. Usurper l'identité d'une autre personne ou entité, falsifier ou dissimuler son identité, son âge ou créer une fausse identité ;
3. Diffuser des données ou informations personnelles relatives à un tiers, telles que des adresses postales, numéros de téléphone, adresses électroniques, numéros de cartes bancaires etc... En cas de manquement à ses obligations, le Prestataire pourra prendre toute mesure appropriée afin de faire cesser les agissements concernés. Il sera également en droit de suspendre, supprimer et/ou bloquer l'accès du Titulaire à son Compte.
4. Sans préjudice des actions judiciaires engagées par des tiers, le Prestataire est en droit d'exercer à titre personnel toute action en justice visant à réparer les préjudices qu'il aurait personnellement subis du fait des manquements du Titulaire à ses obligations au titre du présent Contrat. Si le Titulaire constate un manquement aux obligations précitées, il est invité à informer le Prestataire de ces agissements en contactant le service client à legal@mangopay.com.

11.10. Durée et résiliation

Le Contrat-cadre est conclu pour une durée indéterminée. Il entre en vigueur à compter de son acceptation par le Titulaire.

Ce dernier peut à tout moment et moyennant le respect d'un préavis de 30 (trente) jours calendaires, procéder à la résiliation du Contrat-cadre. Le Prestataire peut à tout moment et moyennant le respect d'un préavis de 2 mois procéder à la résiliation du Contrat-Cadre.

Cette résiliation emporte résiliation de l'ensemble du Contrat-cadre et en conséquence fermeture du Compte.

Chaque Partie doit, pour ce faire, adresser sa notification de résiliation des présentes à l'autre Partie, par lettre recommandée avec accusé de réception, à l'adresse postale et email indiquée dans les Conditions Particulières.

Le crédit du Compte sera transféré dans un délai de 13 mois sur le Compte bancaire du Titulaire après déduction des frais dus et payables au Prestataire. Si le crédit du Compte de paiement dépasse le plafond indiqué dans les Conditions Particulières, le montant dépassant ce plafond sera viré dans les 30 jours suivant la date d'effet de la résiliation sur le compte bancaire du Titulaire après déduction des frais dus et payables au Prestataire. Le Prestataire est déchargé de toute obligation dès lors qu'il aura confirmé au Titulaire le virement sur le compte bancaire indiqué.

En cas de manquements graves, fraude, ou impayés de la part du Titulaire, le Prestataire se réserve le droit de suspendre ou résilier les présentes par l'envoi d'un email accompagné d'une lettre recommandée avec avis de réception sans motif ni préavis.

Il est prévu que le Contrat-cadre sera automatiquement résilié en cas de circonstances nouvelles affectant la capacité d'une Partie à s'engager au titre des présentes.

11.11. Droit de rétractation

Le Titulaire dispose d'un délai de 14 (quatorze) jours calendaires révolus pour exercer son droit de rétractation, sans avoir à justifier de motif ni supporter de pénalité. Ce délai de rétractation commence à courir à compter du jour de son inscription en tant que Titulaire. Ce dernier doit notifier sa demande de rétractation dans le délai imparti au service client de la Plateforme par téléphone ou par email et adresser un courrier de confirmation à l'adresse du service client de la Plateforme. Au titre de l'exercice de son droit de rétractation, le Contrat-cadre sera résolu sans frais.

11.12. Règles de lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme

Le Prestataire est soumis à l'ensemble de la réglementation luxembourgeoise et française relative à la lutte contre le blanchiment et le financement du terrorisme.

En application des dispositions de droit français et luxembourgeois, relatifs à la participation des organismes financiers à la lutte contre le blanchiment des capitaux et le financement des activités terroristes, le Prestataire est tenu de s'informer auprès de tout Utilisateur pour toute opération ou relation d'affaires de l'origine, de l'objet et de la destination de l'opération ou de l'ouverture du Compte. Il doit, par ailleurs, réaliser toutes les diligences nécessaires à l'identification du Titulaire et le cas échéant, du bénéficiaire effectif du Compte et/ou des Opérations de paiement liées à celui- ci.

Le Titulaire reconnaît que le Prestataire peut mettre un terme ou reporter à tout moment l'usage d'un identifiant, l'accès à un Compte ou l'exécution d'une Opération en l'absence d'élément suffisant sur son objet ou sa nature. Il est informé qu'une opération réalisée dans le cadre des présentes peut faire l'objet de l'exercice du droit à la communication de la cellule de renseignement financier nationale.

Le Titulaire peut, conformément à la réglementation, accéder à toutes les informations ainsi communiquées sous réserve que ce droit d'accès ne remette pas en cause la finalité de lutte contre le blanchiment des capitaux et le financement du terrorisme lorsque ces données sont relatives au demandeur.

Aucune poursuite et aucune action en responsabilité civile ne peut être intentée ni aucune sanction professionnelle prononcée contre le Prestataire, ses dirigeants ou ses préposés qui ont fait de bonne foi les déclarations de soupçon auprès de leur autorité nationale.

11.13. Données à caractère personnel et secret professionnel

Les données personnelles du Titulaire renseignées dans le cadre de l'ouverture de son Compte sont utilisées par le Prestataire à des fins de gestion de son Compte, et des des Opérations de Paiement.

Le Titulaire accepte que les coordonnées et informations nominatives le concernant recueillies par le Prestataire dans le cadre des présentes soient transmises aux prestataires opérationnels avec lesquelles celui-ci est en relation contractuelle aux seules fins d'exécution des Opérations de paiement et services sous réserve que ces tiers destinataires des données à caractère personnel soient soumis à une réglementation garantissant un niveau de protection suffisante. La liste des tiers destinataires des données du Titulaire est accessible sur simple demande auprès du responsable de la conformité du Prestataire à l'adresse suivante : legal@mangopay.com. Ces informations sont conservées par lui ou toute société mandatée à cet effet, dans les conditions légales et réglementaires.

Le Titulaire sera informé préalablement à tout transfert de ses données personnelles en dehors de l'Union Européenne. En pareille hypothèse, le Prestataire s'engage à respecter la réglementation en vigueur et à mettre en place toute mesure nécessaire afin de garantir la sécurité et la confidentialité des données ainsi transférées.

Certaines informations recueillies et détenues par le Prestataire dans le cadre des présentes peuvent donner lieu à l'exercice du droit

d'accès et de rectification. Tout Titulaire peut à tout moment obtenir une copie des informations le concernant sur simple demande adressée au correspondant clientèle du Prestataire à l'adresse suivante: legal@mangopay.com. Il peut solliciter à l'adresse mentionnée en tête des présentes, une suppression ou une rectification de ces informations par écrit. Il peut à tout moment s'opposer à la réception de sollicitations commerciales, faire modifier ses coordonnées, s'opposer à leur communication en adressant une notification par courrier recommandée ou courriel suivie d'un accusé de réception à l'adresse du service client du Prestataire.

Le Prestataire conservera les informations et données à caractère personnel pendant la durée maximum légale ou réglementaire applicable en fonction de la finalité de chacun des traitements de données.

Les conditions de collecte, de détention et d'accès des données à caractère personnel recueillies par la Plateforme et sous sa responsabilité au titre de l'accès au Site, sont régies aux termes des Conditions Générales du Site ainsi que de la charte de confidentialité accessible sur le Site.

11.14. Comptes inactifs

Tout Compte inactif pendant un délai de 12 mois, fera l'objet d'une notification d'inactivité par email de la part du Prestataire suivie d'une relance un mois plus tard.

En l'absence de réponse ou d'utilisation du solde figurant au crédit du Compte dans ce délai, le Prestataire pourra clôturer le Compte et le maintenir à la seule fin de procéder au virement des sommes dues sur le compte indiqué par le Titulaire. En cas de décès, le solde ne pourra être remboursé qu'aux ayant-droits du Titulaire.

Le Compte ne pourra plus permettre l'exécution d'Opérations de paiement.

11.15. Force majeure

Les Parties ne sont pas tenues pour responsables, ou considérées comme ayant failli au titre des présentes, en cas de retard ou inexécution, lorsque leur cause est liée à un cas de force majeure tel que défini par la jurisprudence des tribunaux français.

11.16. Indépendance des stipulations contractuelles

Si l'une quelconque des stipulations des présentes est tenue pour nulle ou sans objet, elle sera réputée non écrite et n'entraînera pas la nullité des autres stipulations.

Si une ou plusieurs stipulations des présentes devenaient caduques ou étaient déclarées comme telles en application d'une loi, d'un règlement ou à la suite d'une décision définitive rendue par une juridiction compétente, les autres stipulations conserveraient leur force obligatoire et leur portée. Les stipulations déclarées nulles et non valides seraient alors remplacées par les stipulations qui se rapprocheront le plus quant à leur sens et à leur portée des stipulations initialement convenues.

11.17. Protection des fonds

Les fonds du Titulaire sont déposés, à la fin du Jour Ouvré suivant le Jour au cours duquel ils ont été reçus par le Prestataire, sur un compte de cantonnement ouvert dans les livres d'une Banque dans les conditions requises par la réglementation.

Aux termes de l'article 24-10 (5) de la Loi du 20 mai 2011 publiée au Mémorial A n° 104 du 24 mai 2011 du Grand Duché du Luxembourg et de l'article 14 de la loi du 10 novembre 2009 publiée au Mémorial A n° 215 du 11 novembre 2009 du Grand Duché du Luxembourg, portant transposition de la directive 2009/110/CE du Parlement européen et du Conseil du 16 septembre 2009 concernant l'accès à l'activité des établissements de monnaie électronique, les fonds collectés sont protégés et ne tombent pas dans la masse des avoirs de l'établissement de monnaie électronique en cas de liquidation, de faillite ou de toute autre situation de concours de ce dernier.

11.18. Incessibilité

Le Contrat-cadre ne peut faire l'objet d'une cession totale ou partielle par le Titulaire à titre onéreux ou gratuit. Il est par suite interdit de céder à un tiers l'un quelconque des droits ou obligations qu'il tient des présentes. En cas de manquement à cette interdiction, outre la résiliation immédiate des présentes, la responsabilité du Titulaire pourra être engagée par le Prestataire.

11.19. Frais et compensation.

Les services offerts dans le cadre des présentes sont facturés par la Plateforme pour le compte du Prestataire conformément aux Conditions Particulières. La tarification propre à chaque type d'offre est précisée par les Conditions Particulières.

Toutes les commissions dues par le Titulaire sont automatiquement prélevées sur le Compte de paiement par le Prestataire. Le Titulaire autorise le Prestataire à compenser à tout moment, y compris après la clôture du Compte, toute créance certaine, liquide et exigible qui resterait redevable, à quelque titre que ce soit. Il pourra compenser la provision du Compte de paiement avec tout montant dû, exigible et impayé par le Titulaire au Prestataire.

En cas de retard de paiement des frais dus et exigibles par le Titulaire au Prestataire, le Titulaire sera redevable d'intérêts de retard pour la période courant de la date d'exigibilité jusqu'à complet paiement. Le taux d'intérêt applicable sera calculé sur la base de deux fois le taux d'interêt legal annuel publié semestriellement pour les entreprises. Le montant des intérêts de retard dû sera égal au produit du montant de la somme impayée par le taux légal annuel précité et le nombre de jours de retard sur 365.

11.20. Convention de preuve

Toutes les données reprises de façon inaltérable, fiable, et sécurisée dans la base de données informatique du Prestataire relatives notamment aux Ordres de paiement aux notifications

11.21. Réclamation

Le Titulaire est invité à s'adresser au service client indiqué sur le Site pour toute réclamation.

Toute réclamation autre que celle prévue à l'article 5.2 portant sur la conclusion, l'exécution ou la résiliation du Contrat-cadre devra être notifiée par lettre recommandée avec avis de réception adressée au service suivant: legal@mangopay.com.

11.22. Droit applicable et juridiction compétente
Sauf en cas d'application d'une loi d'ordre public (laquelle ne s'appliquera que dans les strictes limites de son objet), il est

expressément stipulé que le Contrat-cadre est soumis à la loi française et que tout litige entre les Parties au titre de ce dernier sera soumis à la juridiction des tribunaux français compétents.